



**TSV 1848  
BIETIGHEIM**

# NACHRICHTEN

AUSGABE 249 // NOVEMBER

**2024**



*Wir bewegen viel(e)*

**WALDFEST** // Das Wetter kriegt die Kurve  
**HANDBALL** // Endlich wieder erstklassig  
**BASKETBALL** // Die Herrenteams starten durch  
**VOLLEYBALL** // Erfolge zum 50-jährigen Jubiläum



# Teamgeist

Rund 80 Sportvereine im Landkreis Ludwigsburg unterstützen wir pro Jahr und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Integration, Gesundheit, Teamfähigkeit und positiven Entwicklung von klein auf.

Weitere Infos zu unseren sozialen und ökologischen Engagements finden Sie online auf [ksklb.de/mehralsgeld](https://ksklb.de/mehralsgeld)

**Weil's um mehr  
als Geld geht.**



**Kreissparkasse  
Ludwigsburg**



**1. Vorsitzender:**

Steffen Claus  
steffen.claus@tsvbietigheim.de

**Weitere Vorstandsmitglieder:**

Harald Eigel (Sport)  
harald.eigel@tsvbietigheim.de

Peter Knoll (Verwaltung und Finanzen)  
peter.knoll@tsvbietigheim.de

Uwe Sauerbrey (Öffentlichkeitsarbeit)  
presse@tsvbietigheim.de

**Beauftragter des Vorstands:**

Axel Westram (Liegenschaften)  
axel.westram@tsvbietigheim.de

**Ehrevorsitzende:**

Günter Krähling  
guenter.kraehling@tsvbietigheim.de

Hans Noller  
hans.noller@tsvbietigheim.de

**Geschäftsführung:**

Jan Bodmer  
jan.bodmer@tsvbietigheim.de

**Geschäftsstelle:**

Schwarzwaldstraße 31,  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Tel. 07142 43561  
Fax 07142 913228  
Dienstag und Donnerstag  
9.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag  
15.00 – 18.30 Uhr

**Bankverbindung:**

Kreissparkasse Ludwigsburg,  
IBAN: DE 40 6045 0050 0003 02  
BIC: SOLADES1LBG

**[www.tsvbietigheim.de](http://www.tsvbietigheim.de)  
[info@tsvbietigheim.de](mailto:info@tsvbietigheim.de)**

**Inhaltsverzeichnis**

Verein	02
SportQuadrat	15
Kinderwelt	17
Badminton	20
Basketball	22
Faustball	24
Fitnessgymnastik	26
Handball	30
Indiaca	35
Jedermann	37
Leichtathletik	43
Tennis	44
Tischtennis	47
Turnen & Tanzen	52
Volleyball	54
Yoga	58
Veranstaltungen	59
Geburtstage	61

Das Jahr 2024 war bislang von sportlichen Highlights geprägt. Zunächst war da die Fußball-Europameisterschaft, die - ähnlich wie beim Sommermärchen 2006 - eine bundesweite Begeisterung entfachte. Absoluter Höhepunkt waren jedoch die Olympischen Spiele sowie die Paralympics in Paris, die nicht nur mit sportlichen Höchstleistungen glänzen konnten. Vielmehr war es den Organisatoren gelungen, Wettbewerbe an historischen Stätten wie dem Schloss Versailles oder dem Eiffelturm zu platzieren und so noch mehr Aufmerksamkeit auf den Sport zu lenken.

Was hat das mit dem TSV Bietigheim zu tun? Auch wir profitieren von solchen Großveranstaltungen, weil damit auch unser Sportangebot mehr in den Fokus rückt. Nicht nur Kinder und Jugendliche sind von den Erfolgen der internationalen Athleten begeistert, auch beim einen oder anderen Erwachsenen wird der sportliche Ehrgeiz geweckt. Mit dem vielfältigen Angebot der Abteilungen bieten wir die erste Anlaufstelle vor Ort.

Doch auch unsere Abteilungen müssen sich in Sachen Erfolge nicht verstecken. Exemplarisch seien hier die Handballherren genannt, die mit dem Aufstieg in die erste Bundesliga einen großen Erfolg feiern konnten. Auch die Basketballer sind auf dem Weg nach oben und nach einem erneuten Aufstieg nun in der Oberliga aktiv. Dies sind nur zwei Beispiele für die hervorragenden sportlichen Leistungen unserer TSV-Akteure.

Neben dem rein sportlichen ist aber auch der gesellschaftliche Aspekt

nicht zu vernachlässigen. Die traditionellen Veranstaltungen wie Waldfest und Pfeilerbewirtung liefen auch in 2024 problemlos und erfolgreich. Dazu gab es zwei Jubiläen zu feiern.

Die Abteilung Fitnessgymnastik beging ihr 75-jähriges Jubiläum im Rahmen eines Jubiläumsspecials mit der perfekten Kombination aus Sport und Geselligkeit. Dem sportlichen Aspekt mit vielen Trainingsangeboten folgte eine Feierstunde im Vereinsheim.

Seit 50 Jahren wird im TSV Volleyball gespielt und nachdem die Anzahl der Mannschaften zwischenzeitlich eingebrochen war, zahlt sich die jahrelange „Aufbauarbeit“ von Abteilungsleiterin Daniela Ade und ihrem Team inzwischen aus. Insbesondere im Jugendbereich ist man wieder bestens aufgestellt und freut sich auf die nächsten 50 Jahre mit Volleyball im TSV.

Auch an den Rahmenbedingungen wird parallel gefeilt. Der neue Vorstand hat seine Arbeit aufgenommen und erste Projekte kristallisieren sich heraus. Allerdings sind es aktuell vorrangig noch bauliche Themen wie das SportQuadrat und das Vereinsheim, die sehr viele Ressourcen binden.

Wir hoffen, dass nicht nur die großen Sportveranstaltungen sondern auch diese TSV-Nachrichten Ihr sportliches Interesse wecken. Dann sind Sie herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen, denn auch in 2025 gilt unser Slogan „Wir bewegen viel(e)“.

*Uwe Sauerbrey*

*Titelbild:*

*Starker Start in der ersten Bundesliga - Fredrik Genz und die SG-Handballer. (Foto: wolf-sportfoto.de)*

**Redaktionsschluss für die  
nächsten TSV-Nachrichten:  
Freitag, 25. April 2025**

## DER NEUE VORSTAND ARBEITET SICH EIN

Es war ein großer Einschnitt in der Historie des größten Bietigheimer Sportvereins. Am 19. April übergab Günter Krähling nach mehr als einem Vierteljahrhundert die Leitung an Steffen Claus, wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt und steht dem neuen Vorstand weiterhin mit Rat und Tat zur Seite.

„Das sind zweifellos große Fußstapfen“, stellt der neue 1. Vorsitzende voller Respekt fest, fügt aber gleichzeitig hinzu: „Viele Bereiche laufen super, dennoch wollen wir als Vorstand auch eigene Akzente setzen. Wir können allerdings nicht alles auf einmal umsetzen. Aktuell verschaffen wir uns gemeinsam einen Überblick und arbeiten erste Schwerpunkte heraus, die wir in nächster Zeit angehen wollen. Dabei müssen wir stets die vorhandenen Ressourcen im Auge behalten und benötigen auch die Unterstützung der Abteilungen.“

Es war ein Führungswechsel in „gewohnter Umgebung“. So gehört Steffen Claus bereits seit 2022 dem

TSV-Vorstand an und konnte sich in dieser Zeit schon mit einigen Themen vertraut machen. Die bisherigen Vorstandskollegen Peter Knoll (Verwaltung und Finanzen) und Harald Eigel (Sport) sind weiterhin an Bord und der wieder in den Vorstand gerückte Uwe Sauerbrey (Öffentlichkeitsarbeit) hatte diese Vorstandsfunktion bereits in früheren Jahren übernommen. Als Beauftragter des Vorstands für Liegenschaften wird Axel Westram weiterhin unterstützend tätig sein.

### Bauliche Maßnahmen im Sport-Quadrat und Vereinsheim

Nun richtet sich der Blick des neuen Vorstands nach vorn, wenngleich viele Themen seit Jahren präsent sind und auch in nächster Zeit auf der Tagesordnung bleiben werden. So stehen aktuell die Renovierungsarbeiten für die Bauschäden im SportQuadrat vor der Tür. Ein sehr komplexes Thema, insbesondere im Hinblick auf die Schuldfrage und die nun zu ergreifenden baulichen Maßnahmen, das nicht nur beim Vorstand sehr viele Ressourcen bin-

det. Oberste Prämisse ist daher eine rechtssichere Abwicklung, um das Verschulden eindeutig zuzuordnen zu können und finanziellen Schäden vom Verein abzuwenden. Alle Beteiligten wären – auch im Sinne der SportQuadrat-Nutzer – glücklich, wenn die Angelegenheit bald zu einem positivem Ende gebracht werden könnte. Dies ist allerdings noch nicht in Sicht.

Bauliche Themen stehen auch beim TSV-Vereinsheim auf der Agenda. Vor über 40 Jahren mit einer enormen Eigenleistung der Mitglieder erbaut, nagt am einstigen Schmuckstück des Vereins inzwischen der Zahn der Zeit. Etliche Renovierungsmaßnahmen wurden in den letzten Jahren bereits durchgeführt, zuletzt die akustische und energetische Optimierung der Gasträume. Allerdings stehen in nächster Zeit weitere Projekte an, die entsprechend der personellen und finanziellen Ressourcen nach und nach in Angriff genommen werden, um das Vereinsheim als attraktiven Treffpunkt zu erhalten.



**Steffen Claus**, 60 Jahre  
1. Vorsitzender  
Sportart/Abteilung: SportQuadrat  
Im TSV seit 2019  
[steffen.claus@tsvbietigheim.de](mailto:steffen.claus@tsvbietigheim.de)



**Harald Eigel**, 56 Jahre  
Vorstand für Sport  
Sportart/Abteilung: Basketball  
Im TSV seit 1987  
[harald.eigel@tsvbietigheim.de](mailto:harald.eigel@tsvbietigheim.de)



**Peter Knoll**, 62 Jahre  
Vorstand für Verwaltung und Finanzen  
Sportart/Abteilung: Jedermann  
Im TSV seit 2000  
[peter.knoll@tsvbietigheim.de](mailto:peter.knoll@tsvbietigheim.de)

## Verein lebt vom ehrenamtlichen Engagement

Trotz der hauptamtlichen Struktur auf der Geschäftsstelle sind die anfallenden Aufgaben ohne die vielen Ehrenamtlichen nicht zu bewältigen. „Das Engagement der Mitglieder ist beeindruckend“, weiß Peter Knoll aus seiner jahrelangen TSV-Erfahrung zu berichten, „nicht nur im täglichen Übungsbetrieb, sondern beispielsweise auch bei den Veranstaltungen wie dem Waldfest, bei dem bis heute die zahlreichen Helferschichten komplett aus den eigenen Reihen besetzt werden.“ Und auf dieses Engagement wird man auch in Zukunft angewiesen sein, vielleicht mehr denn je. Über 5.000 Mitglieder zu betreuen, verwalten und organisieren ist inzwischen eine wahre Herkulesaufgabe geworden und die Geschäftsstelle stößt mit den Kapazitäten an ihre Grenzen. Daher sind die Verantwortlichen froh und dankbar für jede helfende Hand. „Wir freuen uns über alle Angebote und sei es auch nur für kleinere Aufgaben mit geringem Zeitaufwand“, hofft Knoll auch weiterhin auf die Unterstützung der Mitglieder.



**Uwe Sauerbrey**, 46 Jahre  
Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit  
Sportart/Abteilung: Handball  
Im TSV seit 1981  
[presse@tsvbietigheim.de](mailto:presse@tsvbietigheim.de)

## Attraktives Sportangebot

„Die Nachfrage ist groß, unser Sportangebot kommt sehr gut an“, so das Fazit von Harald Eigel. Der Vorstand für den Sportbereich weiß aber auch, dass man sich auf dem Status quo nicht ausruhen darf. Die Abteilungen und die qualifizierten Übungsleiter basteln laufend an den Programmen, um diese zeitgemäß und zielgruppenorientiert auszurichten. „Wir sind offen für Neues, auch gerne sportartübergreifend, allerdings stoßen wir mit den Kapazitäten der uns zur Verfügung stehenden Sportflächen schon seit Langem an Grenzen“, führt Eigel aus. So gibt es in vielen Sportarten insbesondere im Jugendbereich Wartelisten, da keine neuen Sportler mehr aufgenommen werden können. Dennoch will der TSV auch weiterhin präsent bleiben und wahrgenommen werden. „Einen ersten Schritt haben wir mit unserer Vereinskollektion gemacht, bei der die Mitglieder TSV-Kleidung und -Accessoires in den Vereinsfarben erwerben können. Zudem haben wir die Vision einer Wiederholung unseres TSV-Sporttages, der mit Unterstützung unserer Abteilungen im Jubiläumsjahr im Sportpark Ellental stattfand und ein Riesenerfolg war“, skizziert Eigel beispielhaft laufende und künftige Projekte.

## Facelift für die Homepage

Auf der Agenda des Vorstands steht in nächster Zeit auch eine Überarbeitung der TSV-Homepage. „Da können wir sicherlich mal etwas modernisieren“, so Uwe Sauerbrey, der federführend für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist, mit einem Augenzwinkern. Mit einem neuen Logo für das SportQuadrat und den Gesamtverein wurde in den letzten Jahren das optische Erscheinungsbild des TSV bereits aktualisiert und auch die traditionellen TSV-Nachrichten haben in diesem Zuge ein neues Gesicht erhalten. Nach und nach wird das Layout auf weitere

Bereiche übertragen, wie beispielsweise mit der Anpassung des Waldfest-Logos im Sommer. Auch hier gilt es – analog zum Sportangebot – immer Präsenz zu zeigen und sich den neuesten Entwicklungen nicht zu verschließen.

## Vorstand als Teamwork

Allein kann man all das nicht bewältigen. „Sport ist für mich Teamwork – egal ob im Training, im Spiel oder in der Organisation. So sehen wir uns auch als Vorstand. Egal, wie der Vorstandsposten benannt ist – wir agieren als gleichberechtigte Funktionäre“, gibt Steffen Claus die klare Richtung vor und ergänzt: „Die Zeiten haben sich in den letzten Jahren deutlich gewandelt, die Terminkalender sind voller und voller geworden. Umso wichtiger ist es, dass die Vereinsarbeit durch eine Aufgabenteilung und ein gemeinsames Anpacken am Leben gehalten wird. Auch vermeintlich kleine Hilfen sind wichtige Puzzlestücke für das große Gesamtgebilde. Daher freut sich der Vorstand über Anregungen und jede helfende Hand, die dazu beiträgt, unseren TSV auch weiterhin modern und attraktiv zu gestalten. Gerne dürfen Sie uns direkt dazu kontaktieren. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.“

*Uwe Sauerbrey*

**TSV-OUTFIT  
GEFÄLLIG?**





Teilweise bildeten sich lange Schlangen an der Ausgabe.

## WETTERKAPRIOLEN BEIM WALDFEST

Die klimatischen Rahmenbedingungen des diesjährigen Waldfestes glichen einer kleinen Achterbahnfahrt. Alles war bestens vorbereitet, nachdem zahlreiche ehrenamtliche Helfer Bänke, Tische, Zelt und Bewirtungstrakt hervorragend aufgebaut hatten.

Allerdings schien der Wettergott am Samstag keinen allzu großen Appetit auf Bauchspeck zu haben. Mit dem Aufziehen der ersten dunklen Wolken zogen auch die ersten Sorgenfalten in die Gesichter der Verantwortlichen, ehe der große Regen einsetzte und einen Besucheransturm verhinderte.

Die Skepsis, mit der die Helfer in den Sonntag starteten, war allerdings unbegründet. Das Wetter bekam die Kurve und bei hervorragenden Bedingungen strömten die eingefleischten Waldfest-Fans auf den Festplatz um den verregneten Samstag nachzuholen. Inzwischen gab es auch keine Sorgenfalten mehr, denn diese waren von den Schweißperlen aufgrund der großen Besucherzahl aufgedampft worden.

Und nach einem gelungenen Sonntag wurden am Montag alle Erwartungen nochmals übertroffen. Trotz größtem Einsatz aller Beteiligten waren lange Schlangen leider nicht zu vermeiden. Aber für das berühmte TSV-Bauchspeckbrot nimmt man auch diese gerne mal in Kauf. Nach

drei Festtagen konnten die Organisatoren trotz anfänglicher Skepsis wieder ein positives Fazit ziehen.

Geschäftsführer Jan Bodmer: „Nach dem durchwachsenen Samstag hat uns das Wetter an den weiteren beiden Festtagen voll entschädigt und



Der Festplatz war ab Sonntag sehr gut gefüllt.



wir durften uns über einen wahren Besucheransturm freuen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, die mit ihrem großartigen Einsatz wieder dazu beigetragen haben, dieses besondere Traditionsfest erfolgreich am Leben zu erhalten.“

Uwe Sauerbrey

Die fleißigen Helfer sorgten dafür, dass niemand durstig nach Hause gehen musste.

## JETZT SCHNELL FÜR DEN **TSV-NEWSLETTER** ANMELDEN UND NICHTS MEHR VERPASSEN.



Aktuelles zum Sportangebot im Gesamtverein, Infos aus den Abteilungen, Neuigkeiten aus dem SportQuadrat und noch vieles vieles mehr... **Im TSV ist immer was los und Sie wissen Bescheid.**

Kostenlos anmelden über die [TSV-Homepage – Newsletter](#) oder per mail an [info@tsvbietigheim.de](mailto:info@tsvbietigheim.de).

**Wir bewegen viel(e) und Sie sind immer darüber informiert.**

## Höchstleistung für Mieter



Auch für kleine  
Gewerbebetriebe

### Sicher als Mieter/in:

- Mietvertrag
- Nebenkosten
- Mieterhöhung
- Kündigung



für Stadt und Kreis  
Ludwigsburg e. V.

Vorstandsmitglied:  
Werner Kiemle

**Mitgliederberatung** in Ludwigsburg, Bietigheim-Bissingen  
(Beratungsbüro im Bahnhof, 1.Stock), Ditzingen, Kornwestheim,  
Marbach/N. und Vaihingen/Enz nach Terminvereinbarung

Tel. 07141-928071 | [www.mieterbund-ludwigsburg.de](http://www.mieterbund-ludwigsburg.de)



Die TSV'ler beim Start des Festzugs.



Die Zumba-Gruppe sorgte für gute Stimmung.

## SOMMER, SONNE UND GANZ VIEL FREUDE BEIM PFERDEMARKTFESTZUG

Der Pferdemarktfestzug war auch dieses Jahr für den TSV Bietigheim und alle weiteren Teilnehmer ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein und vor begeistertem Publikum zog der TSV mit seinem traditionellen Festwagen durch die Straßen der Bietigheimer Altstadt.

Der am Vormittag stattfindende Aufbau stellte alle Beteiligten vor eine

große Herausforderung. Starker Regen und teilweise auch Hagel machten dem ursprünglich geplanten Aufbau des Festwagens einen Strich durch die Rechnung. Die Herausforderung nahm das Team an und der Wagen ergab trotz der kurzfristigen Anpassung ein wunderbares Bild. Die Gymnastikbälle, Luftballons, Girlanden und Seifenblasenmaschinen auf dem Wagen sowie die weiß-roten

Regenschirme, die durch die Mitlaufenden in die Luft gehalten und gedreht wurden, kamen super bei den Zuschauern an.

Traditionell sorgte Petra Schweizer mit ihrer Zumba-Gruppe aus dem SportQuadrat ordentlich für Stimmung. Von der Musik haben sich einige Zuschauer zum Tanzen animieren lassen. Auch bei den spektakulären Showeinlagen der Turnabteilung gab es großen Beifall.

Darüber hinaus gaben viele weitere Abteilungen ein tolles Bild unseres Vereins ab. Zusätzlich folgten dem Wagen viele Kids der SG BBM Bietigheim.

Nach einem spaßigen und aufregenden Festzug konnten sich alle Teilnehmer eine leckere Rote Wurst mit Getränk beim TSV-Pfeiler abholen.

Carlotta Reber



Ein absoluter Hingucker: der TSV-Festwagen in den Vereinsfarben rot und weiß.



Die Balanciermauer war sehr gefragt.



Der TSV-Stand beim Apfelfest.

## SPORTLICHE HERAUSFORDERUNGEN BEIM APFELFEST

Mitte Oktober stand das 16. Apfelfest in der Bietigheimer Altstadt an. Der schöne Herbsttag lockte viele Besucher nach Bietigheim um hier mit Freude durch die Straßen zu schlendern.

Der TSV war auch in diesem Jahr vertreten und hatte seinen Stand erneut direkt neben dem Rathaus. Egal ob klein oder groß, es war für jeden ein sportliches Angebot dabei.

Auf der Balanciermauer haben die Teilnehmer ihre Balance mit viel Mut getestet. Danach konnten sie den Hula-Hoop-Reifen schwingen, sich am Diabolo ausprobieren oder mit dem Sprungseil üben. Große Freude und lächelnde Gesichter waren allemal dabei. Während sich die Kinder weiter austobten, konnten sich die Eltern über die vielfältigen Angebote des TSV Bietigheim und des SportQuadrat informieren.

Nachdem sich die Gäste ihren Herausforderungen gestellt hatten,

sind sie glücklich weitergezogen. Die weißen und roten TSV-Luftballons, die die Kids stolz präsentierten, waren dabei ein toller Hingucker.

Auch zukünftig wird der TSV bei einigen Festen vertreten sein und freut sich auch dann wieder auf zahlreiche Besucher.

*Carlotta Reber*

**NOACK.**  
HEIZUNGSTECHNIK

FRITZ-SCHÖFER-STR. 32 74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN  
TEL. 07142/51532

**[www.t-noack.de](http://www.t-noack.de)**

**weller** AUTOMOBILE



Opel | Hyundai | Volvo  
Ford | Fiat | MG | Maxus

Elektromobilität  
Neuwagen  
Gebrauchtwagen  
Service  
Teile & Zubehör  
Autovermietung  
Versicherungsservice



**Bietigheim-Bissingen**  
Berliner Str. 40 Zentrale | 07142 / 9540 0  
Geisinger Str. 55 | 07142 / 9540 520  
info@weller-automobile.de

**Ludwigsburg**  
Marbacher Str. 69 | 07141 / 5614 0  
ludwigsburg@weller-automobile.de

**TRADITION TRIFFT AUF FORTSCHRITT.**

# Wir kleiden jedes Team ein!

**Sport- und Vereinsbekleidung  
Arbeitsbekleidung und PSA  
Große Markenvielfalt**



**Teamsport**  
www.pg-teamsport.de



**Workwear**  
www.pg-workwear.de

**Marbacher Weg 78-80 | 74321 Bietigheim-Bissingen**

# NEUE UND ALTBEKANNTE GESICHTER IM TSV & SPORTQUADRAT



Marieke, Matej, Carlotta und Elin (von links) freuen sich auf ihre Aufgaben beim TSV.

Seit September dürfen wir zwei neue FSJ'ler und zwei neue Studenten ganz herzlich bei uns im TSV und im SportQuadrat begrüßen!

Elin absolviert ein FSJ im Sport, Marieke ein FSJ Sport und Schule. Elin wird größtenteils im TSV und im SportQuadrat anzutreffen sein. Sie unterstützt die Geschäftsstelle und die Mitgliederverwaltung mit verschiedenen Aufgaben, arbeitet im SportQuadrat am Empfang und hilft in vielen Kindersportgruppen. Marieke ist die meiste Zeit an der Hillerschule Bietigheim und begleitet dort den Sportunterricht und das Naturprojekt, bietet Ganztageschülern eine aktive Pause an und leitet ein eigenes Atelier. Im TSV ist sie freitags in der Geschäftsstelle und hilft die Woche über in verschiedenen Kindersportgruppen.

Carlotta und Matej studieren in Kooperation mit der Deutschen Hoch-

schule für Prävention und Gesundheit Sportökonomie. Beide sind bereits bekannte Gesichter. Carlotta hat letztes Jahr ihr FSJ im TSV absolviert und Matej arbeitet schon seit längerem am Empfang im SportQuadrat. Carlotta und Matej sind größtenteils im SportQuadrat am Empfang anzutreffen. Zudem übernehmen sie verschiedene Aufgaben in der Geschäftsstelle, helfen in der Mitgliederverwaltung und übernehmen weitere allgemeine Aufgaben, die das SportQuadrat und den TSV betreffen. Diese Aufgaben werden sich in den nächsten Monaten, je nach persönlich favorisiertem Themengebiet spezifizieren.

Wir freuen uns sehr, dass alle vier unser Team bereichern! Wir wünschen ihnen aufregende Jahre mit tollen neuen Erfahrungen.

Stephanie Krzok

## VORSTELLUNG ANDREA PFEIFFER

Hallo liebe TSV-Mitglieder,

mein Name ist Andrea Pfeiffer und ich freue mich sehr, mich Ihnen als neue Mitarbeiterin des TSV Bietigheim und des SportQuadrat vorstellen zu dürfen.

Meine vergangenen beruflichen Jahre habe ich zwischen Exceltabellen und Zahlen im Finanzbereich verbracht. Meine tatsächliche Berufung ist jedoch der Sport und der Verein mit seinen Kontakten, Menschen und der gemeinsamen Freude an der Bewegung.

Angefangen hat es mit der Leidenschaft beim Handball und ging weiter mit Volleyball und am liebsten hätte ich noch Basketball gespielt. Durch eine Verletzung musste ich aber kürzertreten und war viel beim Mountainbiken und Klettern. Inzwischen bin ich mit dem Rad unterwegs oder beim Wandern. Darüber hinaus hat es mir schon immer die Kultur und Musik angetan, auch gerne die Klassik und Oper.

Meine Trainerkarriere begann schon vor knapp 30 Jahren beim Volleyball und ich war jahrelang als Trainer im



Andrea Pfeiffer

Im Jahr 2006 wurde die IMD Dienstleistungen GmbH von Herrn Fazli Karabulut als ein Mann Betrieb gegründet. Seit 2020 führt der Sohn Ibrahim Karabulut als 2. Generation zusammen mit seinen Geschwistern die Firma als Familienunternehmen mit großem Erfolg weiter.



**iMD** Dienstleistungen GmbH |  
*Mit uns wird Erfolg sichtbar*

Gebäudereinigung

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015  
Zertifiziert nach DIN EN ISO 14001:2015

Schmidbleicherstr. 1 | 74321 Bietigheim-Bissingen | 07142- 770 79 55  
info@imd-dienstleistungen.de | www.imd-dienstleistungen.de

Verein tätig. Nach einer besonderen Fortbildung vor 2 Jahren blühte die, aus beruflichen Gründen vernachlässigte Leidenschaft auf, und es kam die Übungsleiter-C-Lizenz dazu. Die Entscheidung für den B-Trainerschein Rehabilitation folgte. Durch eine Hospitation kam ich zum TSV und fühlte mich im SportQuadrat gleich wohl. Sporthallen sind eben mein Zuhause.

Die Entscheidung aus dem bisherigen Business auszusteigen und beim TSV anzufangen kam für mich eher überraschend - aber von Herzen als Ergebnis eines langen sportlichen Weges.

Nun freue ich mich über ein engagiertes Team, ein tolles Miteinander und vielfältige neue Aufgaben. Aktu-

ell findet man mich meistens in der Geschäftsstelle. Hier erledige ich alle Aufgaben im Rahmen der Mitgliederverwaltung. Im Kursraum bin ich dreimal pro Woche und gebe Reha-Kurse mit Spiel, Spaß und Spannung.

*Andrea Pfeiffer*

## GÜNTER FRIEDRICH – SPORTLICHER 90IGER

Zusammen mit seinem Bruder Klaus Friedrich ein synchrones, seltenes TSV-Brüderpaar.

Der Name Friedrich stammt aus dem Althochdeutschen Fridu (bedeutet: Frieden) und Tichi (bedeutet: mächtig). Der Name Friedrich ist national weit verbreitet und hat eine Jahrhundert alte Geschichte, wie Deutsche Fürsten, Kaiser, Könige - bis zu Herzog Friedrich von Württemberg - dem ersten König von Württemberg – eindrucksvoll belegen.

Aber aus der Kindheit erinnern sich die Meisten an Märchen – bzw. Bilderbücher, wie der Struwpeter, Hans Guck in die Luft oder der bitterböse Friederich. Wie konträr zu Günter und Klaus Friedrich.

Beide haben anspruchsvolle Berufe gelernt und sich bis zum Rentenalter erfolgreich betätigt. Beide sind verheiratet, haben Familie, Nachkommen, teilweise sogar Urenkel. Wohnen nebeneinander in Reihenhäuser. Beide TSV-Urgesteine in der TSV-Entwicklung. Günter, der Älte-

re, seit einundsiebzig Jahren und sein Bruder Klaus - Ehrenmitglied seit 2014 -, seit siebzig Jahren treue TSV-Mitglieder.

Sportlich waren beide einsatzfreudige Handballspieler, insbesondere noch Großfeld-Handball im Laiern - unter heute kaum vorstellbaren Randkriterien. Ihrem gemeinsamen Handballzeitalter folgt analog die Faustballära. Günter im Rückraum und Klaus als Mittelmann. Klaus entwickelte sich nebenbei zu einem guten Tennisspieler. Beide bewährten



*Günter und Klaus Friedrich.*

sich selten dauerhaft. Welche Duplizität, beide qualifizierten sich – seit früher Jugend – zu begabten Akkordeonspielern.

Sport und Musik waren und sind ihr gemeinsames Freizeit-Motto.

Günter und Klaus vereinen in ausgewogener Harmonie die Erkenntnis des französischen Schriftstellers, Victor Hugo: „Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu Schweigen unmöglich ist.“

Beide bereichern jedes Abteilungsfest mit Ihrem musikalischen Können und humoristischen Einlagen. Und wenn beide so richtig loslegen,

schnellt die Stimmung in die Höhe. Begeisterter Beifall belohnt Sie.

Klaus trägt gekonnt viele schwäbische Reime, insbesondere von Rolf Gerlach, auswendig vor. Günter hat auch immer einen guten Spruch drauf und nutzt sein Fahrrad intensiv.

Klaus bereichert die Ehrungs-Matinées mit seinem Akkordeon in der TSV-Amateurlinien. Super Sportkameraden!

Günter zu seinem hohen Ehrentage die allerbesten Glück- und Segenswünsche.

*Hans Noller*



*Günter Friedrich (links) beim Faustballtraining in der Berufsschulhalle.*

## ZUM TOD VON SIEGRID REBER

Mit Siegrid Reber hat der TSV ein Ehrenmitglied zu betrauern, das von Kindheit an eng mit dem TSV verbunden war. Als Helferin und Übungsleiterin war sie viele Jahre ehrenamtlich aktiv und auch im Hauptausschuss und im Ältestenrat brachte sie ihre langjährige Erfahrung ein.

Der frühe Tod ihres Ehemanns Dieter schmälerte ihr Engagement für ihren TSV nicht.

Mir sind aus ihrer langen Verbundenheit zum Kinderturnen, bei dem sie Heidrun Krähling immer tatkräftig und verlässlich unterstützte, viele Begegnungen in Erinnerung.

Im TSV-Hauptausschuss kämpfte sie bereits Mitte der 90er Jahre vehement um einen gemeinsamen TSV-einheitlichen Trainingsanzug – ein Projekt, das damals mit den verschiedenen Abteilungen und vielen

unterschiedlichen Geschmackrichtungen nicht umzusetzen war.

Als der TSV im Jubiläumsjahr 1998 wieder begann, am Pferdemarkt-Festzug teilzunehmen, war Siegrid die Erste, die beim Schmücken des Festwagens dabei war – so, wie sie auch bei jedem Kinderfest mithalf.

Und als Verantwortliche für die Kinderkasse sonderten wir uns beim gemeinsamen Treffen der Helfer und Übungsleiter nach jeder Kinderjahresfeier ab, zählten die Spenden und freuten uns, wenn wir das Vorjahresergebnis wieder erreichen oder übertreffen konnten.

Gerne dürfen alle, die Siegrid kannten und schätzten, diese kurze Liste mit eigenen Erlebnissen ergänzen. So werden wir sie in bleibender Erinnerung behalten.

*Günter Krähling*



*Siegrid Reber*

## MITTWOCHS-SPORTGRUPPE NACH KREBS

### 25 Jahre „Sport nach Krebs“-Jubiläum

Auch nach einem Vierteljahrhundert findet regelmäßig jeden Mittwoch immer noch unser „Sport nach Krebs“ statt, der 1998 von Sylvia Hirsch gegründet wurde. Das ist doch ein schöner Grund, um auf all die Jahre zurückzublicken:

Im Laufe der Zeit ist es eine gewachsene Gruppe geworden, manche Frauen sind von Anfang an dabei. Neue Teilnehmerinnen werden gleich herzlich in die Gruppe integriert, so dass sie sich gut angenommen und wohl fühlen. Nicht nur der Sport, sondern auch das Persönliche, Soziale kommt bei uns nicht zu kurz.

Unser Jubiläum haben wir im April 2023 in Bissingen im „Schellenhof“ miteinander gefeiert und bei vorzüglicher Bewirtung schöne Stunden verbracht. Wir hatten Gelegenheit, die Foto-Alben sämtlicher Jahre durchzublättern. Dabei kamen Erinnerungen hoch an viele gemeinsame Feste und spannende Ausflüge; aber auch an Menschen,

die uns ein Stück des Weges begleitet haben und jetzt nicht mehr bei uns sind. Danach erfreuten wir uns an unterhaltsamen Beiträgen, die von den Gruppenmitgliedern kamen. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem gelungenen Fest etwas beigetragen haben, besonderer Dank geht auch an den TSV 1848 Bietigheim.

### Jahresausflug nach Ensingen

Unser gemeinsamer Ausflug 2023 führte uns im Oktober zu den Ensinger Mineral-Heilquellen. Dort sind wir sehr freundlich von der Marketing-Abteilung empfangen worden. Parallel zu einer Filmvorführung hatten wir Gelegenheit, die gesamte Produktpalette an Getränken zu probieren. Alle unsere gestellten Fragen wurden mit viel Offenheit und Wissen beantwortet und viele von uns hatten ein „Aha“-Erlebnis. Anschließend bekamen wir eine fundierte Führung durch den Betrieb. Fasziniert waren wir, wie aus einem kleinen PET-Rohling in Sekundenschnelle eine fertige PET-Flasche entsteht. Nach dem Rundgang hatten wir die

Chance, uns nochmals auszutauschen. Es entstand ein spannender Dialog zwischen uns, der sogar bis zu dem Thema Streuobstwiesen reichte. Wir Frauen waren uns alle einig, dass es eine interessante und lehrreiche Betriebsführung war, gespickt mit viel Humor.

Einen gemütlichen Ausklang fand der Tag für uns im „Café kommod“ im nahegelegenen Illingen. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ließen wir noch einmal den gelungenen Nachmittag Revue passieren, in dem Bewusstsein, einen schönen Herbsttag miteinander verbracht zu haben.

### Ein schöner gemeinsamer Nachmittag

Im September 2024 hat sich unsere „Sport-nach-Krebs-Gruppe“ in der Bäckerei Stöckle für eine Führung angemeldet, organisiert von Sylvia Hirsch. Dort wurden wir vom Inhaber in dritter Generation, dem Brot-sommelier Steffen Mahl freundlich empfangen. Wir waren gleich von seiner Offenheit und Transparenz beeindruckt, auch wurden unsere



Das 25-jährige Jubiläum wurde gefeiert.



Betriebsführung bei der Firma Ensinger.

vielfältigen Fragen gerne beantwortet. Herr Mahl erzählte uns, das Brot spiegelt sich auch in der Sprache wider. So ist der „Kumpan“ jemand, mit dem man sein Brot teilt (lat.: cum panis = mit Brot). Das Wort „Kumpel“ kennt jeder! Bei Stöckle wird das traditionelle Backhandwerk hochgehalten, durch hauseigenen Sauerteig und den Verzicht von künstlichen Zusätzen. Und das schmeckt man!

Die Vielfalt der wunderbaren Brote und Backwaren erzielen bei den Brotprüfungen Spitzenergebnisse. Die verschiedenen Vorteige bekommen in den Kühlkammern viel Zeit zu ruhen, bis zu 24 Stunden werden sie angesetzt. Durch die lange Teigreifung können sich die verschiedenen Aromen besser entwickeln, die Backwaren erhalten mehr Geschmack und sind besonders bekömmlich. Interessant fanden wir das Ansetzen des eigenen Weizen- und Roggensauerteiges. Die moderne Technik erleichtert im Vergleich zu Früher einiges, es wird aber immer noch viel Wissen und



Der Jahresausflug zur Firma Ensinger war wieder ein voller Erfolg.

handwerkliches Geschick gefordert. Wir erfuhren von Herrn Mahl, dass es sogar Sauerteighotels und eine Bibliothek gibt, die sich mit diesem Thema beschäftigen.

Nach der beeindruckenden und lehrreichen Führung durch die Backstube trafen wir uns alle im angrenzenden

Café und freuten uns auf genussvolle Momente mit süßen oder auch herzhaften Backwaren.

Dieser wunderbare Nachmittag wird uns allen in guter Erinnerung bleiben.

*Helga Rother und Sylvia Hirsch*



Bei der Bäckerei-Führung.



Die Gruppe bei der Bäckerei Stöckle.



*Auch Konditionstraining kann Spaß machen.*

## 15 JAHRE KONDITIONSTRAINING FÜR MÄNNER – DAS MUSS GEFEIERT WERDEN!

Vor mehr als 15 Jahren meldeten sich in Bietigheim die Männer zu Wort. Sie fühlten sich benachteiligt. Denn ihre Partnerinnen gingen jede Woche zur Frauengymnastik, die es in so vielen Stadtteilen Bietigheims gab, hatten Spaß und kamen glücklich, erschöpft und zufrieden vom wöchentlichen Training nach Hause. Ob es das vielseitige Programm war oder einfach der Austausch mit den anderen Frauen, es passte einfach - für die Frauen.

Warum gab es so etwas nicht auch für Männer? Unter fachkundiger Anleitung den ganzen Körper trainieren, etwas für die eigene Gesundheit tun, sich austauschen und dann am besten genauso zufrieden wie die Frauen nach Hause kommen. Diese Stimmen kamen damals Ursula Lipka zu Ohren, die den Belegungsplan des Liederkranzhauses

genau kannte und engagiert den Gesundheitssport im TSV aufbaute. Sie kam mit der Idee auf mich zu, etwas für die „benachteiligten“ Männer zu tun. Ein Kurstitel war schnell gefunden. Mit der Bezeichnung Kondition, dem Zusammenspiel der fünf Komponenten Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Schnelligkeit, war klar, dass es sich um ein vielseitiges Programm mit dem Zusatz „für Männer“ handeln musste.

Der erste Kurs startete erfolgreich am 7. Oktober 2009 im Liederkranzhaus in Bissingen und fand dort bis 2017 statt. Dann kam der Umzug ins SportQuadrat, wo wir seitdem mit viel Spaß und Engagement gemeinsam trainieren. Viele der „Gründungsmitglieder“ sind auch heute noch dabei. Einige trainieren sogar zusätzlich an den

Geräten auf der Trainingsfläche im SportQuadrat. Auch neue Gesichter sind dazugekommen.

Wir trainieren natürlich weiter und freuen uns über neue Kursteilnehmer.

### **Kursinfo:**

Konditionstraining für Männer  
Mittwochs, 11.25 – 12.20 Uhr  
Sporthalle im SportQuadrat

Vielen Dank an alle engagierten und fleißigen Kursteilnehmer über all die Jahre!

Bei Fragen zum Kurs oder weiteren Kursangeboten im SportQuadrat könnt Ihr Euch gerne an Claudia Kraft wenden, E-Mail: [claudia.kraft@tsvbietigheim.de](mailto:claudia.kraft@tsvbietigheim.de).

*Claudia Kraft*

## TSV-SPORTQUADRAT BEI DER GESUNDHEITSMESSE IM KRONENZENTRUM

Auch in diesem Jahr fand Ende Oktober, die von der Bietigheimer Zeitung organisierte "Gesund Leben"-Messe im Kronenzentrum statt. Rund 30 Aussteller standen den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um Fragen rund um die Themen Gesundheit, Fitness und Bewegung ging. Es ist uns eine große Freude, dass wir auch in diesem Jahr wieder mit dabei sein durften. Seit vielen Jahren sind wir ein fester Bestandteil dieser wunderbaren Veranstaltung. Das SportQuadrat war mit einem Beratungsstand vertreten und hat alle Interessierten über das breit gefächerte Angebot unseres Sportvereinszentrums informiert. Egal, ob Trainingswelt, Kursangebot, Rehasport oder Kinderwelt – bei uns findet jeder das perfekte Angebot, ganz nach Geschmack, Bedarf und Alter.



Volker Scholz, Sabine Geyer und Alessa Hasenmaier (von links) am TSV-Stand.



Viele Besucher informierten sich über die Angebote im SportQuadrat.

Das hauptamtliche Team vor Ort, bestehend aus Sabine Geyer, Alessa Hasenmaier, Claudia Kraft, Lucas Schwärzli und Volker Scholz, freute sich sehr über das große Interesse der Besucherinnen und Besucher. Neben der Ausstellung im großen Saal boten 16 Fachvorträge die hervorragende Gelegenheit, sich mit vielfältigem Wissen zu bereichern. Auch Claudia Kraft, die Leiterin des Kursbereiches im SportQuadrat, war mit dabei und hat zum Thema "Fitter und gesünder mit zertifizierten Präventionskursen" referiert. Am Infostand konnte man sein Glück am Glücksrad versuchen und neben kleineren Gewinnen das große Los für

eine Personal-Training-Stunde ziehen. Für alle, die ihre Reaktionsfähigkeit testen wollten, standen die erst kürzlich angeschafften BlazePods bereit. Hier konnte man herausfinden, wie viele Treffer man mit schneller Hand- und Fußarbeit erreichen kann.

Wenn auch Sie jetzt Lust auf Bewegung bekommen haben, zögern Sie nicht und informieren Sie sich im SportQuadrat über die vielfältigen Trainingsmöglichkeiten und die derzeitigen Aktionen. Wir beraten Sie gerne unter der Telefonnummer 07142 7899560.

Volker Scholz



Startschuss für das alwa Sommercamp 2024.



Abwechslungsreiche Aufgaben warteten auf die Teilnehmer.

## EIN RIESEN SPASS BEI SONNENSCHNEIN – DAS ALWA SOMMERCAMP 2024

Bei perfektem Wetter fand Anfang August das alwa Sommercamp mit 30 Kids im Alter von 6 bis 12 Jahren statt. Für jeden war etwas dabei: abenteuerliche Bewegungswelten, aktive Sportspiele, kreativer Bastelspaß und viele neuen Sportarten.

Mit leckeren Brötchen, gesponsert von der Bäckerei Stöckle, starteten die neugierigen Kinder mit einem gemeinsamen Frühstück und Schlachtruf in den Tag. Frisch gestärkt begann das Sommercamp mit einer Runde Bananenfangen und Kokosnussklau sowie Völkerball im SportQuadrat. Gefolgt von einem leckeren Mittagessen, welches von Koppes Tafelhaus geliefert wurde. Nachmittags duellierten sich die Kids bei einer Miniaturlausgabe der Sommerolympiade. Wie die Profis rannten sie um die Wette, hielten den Ball möglichst lange in der Luft und schleuderten Reifen möglichst weit. Auch in diesem Jahr haben die Abteilungen Indiacca, Tennis, Basketball und

Leichtathletik den Kindern durch Stationen und Spiele ihre Sportart nähergebracht.

Spannend ging es auf der Schnitzeljagd weiter, die die Kinder vor die ein oder andere Herausforderung

stellte. Hierbei mussten sie beispielsweise die Stufen eines riesigen Klettergerüsts ablaufen und zählen oder mit Teppichfliesen über eine Brücke gelangen. Besonders viel Spaß hatten alle Teilnehmenden in ihrer Mittagspause,



Besuch auf dem Schnauerhof.

in der sie auf den Hartplätzen der Tennisanlage frei spielen durften. Hier konnten sie sich mit verschiedenen Kleingeräten austoben oder ihrer Kreativität beim Basteln von Armbändern freien Lauf lassen. Großen Spaß hatten die Kinder beim Bemalen von Tontöpfen und dem Bau eines eigenen Becher-Ball-Fangspiels. Am vorletzten Tag durften die Kinder dann endlich in die langersehnte Bewegungslandschaft. Hier konnten die Kinder sich nicht nur auf den Geräten, sondern auch auf der Airtrack sowie am Karussell austoben. Zum Abschluss dieser ereignisreichen Woche haben die Kinder in toller Lage gefrühstückt und eine Führung über den Schnauferhof bekommen. Nebenan haben sie beim

Naturfundus etwas über Bienen gelernt und durften anschließend deren Honig aus Eigenproduktion probieren. Der Rückweg wurde mit einem Softeis versüßt und die Woche endete mit einem spektakulären Holi-Festival, bei dem auch die Eltern zuschauen durften.

Das Betreuerteam bestand dieses Jahr aus Coco Ziegler, Lisa Volz, sowie den FSJ'lerinnen Lilli Gröger und Carlotta Reber. Es wurde tatkräftig unterstützt von Beccy Damm und der Praktikantin Clara Lindner. Alle blicken auf eine wunderschöne und actionreiche Woche mit viel Spaß zurück und freuen sich schon jetzt aufs nächste Sommercamp.

Carlotta Reber



Das Betreuerteam nach dem Holi-Festival.

# Textilpflege Hochhalter

Wäscherei    Heißmangel    Bügelservice

**Ulrichstraße 3**  
**74321 Bietigheim-Bissingen**  
**Tel.: 07142/3779163**

**Mo. bis Fr. 8:00 bis 13.00 Uhr**  
**14:30 bis 18:00 Uhr**  
**Samstag 9:00 bis 14.00 Uhr**

**P** eigene Parkplätze vorhanden



Gute Laune beim Orga-Team.



Reger Betrieb an der Bastelstation.

## ACTIONREICHES PROGRAMM BEIM TSV-SPIELPLATZFEST

Bei Sonnenschein begrüßte der TSV Bietigheim Anfang Juli über 150 Kinder in Begleitung ihrer Eltern zum diesjährigen Spielplatzfest am Vereinsheim. Das Fest findet alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Kindertag der Stadt Bietigheim-Bissingen statt.

Auch dieses Jahr wurde es sportlich und kreativ. Von Geschicklichkeitsspielen, über das Auspowern bei Schnelligkeits-Duellen bis hin zu entspannten Bastelstationen war auf dem Spielplatz der TSV-Gaststätte alles dabei. Zur Belohnung gab es nach dem Besuch aller Stationen ein Glitzer-Tattoo für jeden Teilnehmer. Das Highlight war die große Hüpfburg: alle Kinder haben sich nach dem vielfältigen Angebot der Laufstationen riesig über das wilde Herumtollen darin gefreut.

Großen Andrang gab es vor allem bei der Bastelstation. Hier konnten sich die Kids einen selbst gestalteten Fächer anfertigen. Auch der Barfußpfad mit den verschiedenen Fühl-Elementen begeisterte die Kids. Beim Eierlauf, dem Sackhüpfen sowie einer Federballstation haben sich sowohl die großen als auch die kleinen Teilnehmer knappen Duellen gestellt.

Das Spielplatzfest war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Alle Gäste freuen sich bereits jetzt auf den Kindertag der Stadt im kommenden Jahr. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern und Unterstützern, die an den Stationen und mit Kaffee und Kuchen für eine willkommene Abwechslung sorgten.



Carlotta Reber

Der Barfußpfad erfreute sich großer Beliebtheit.



*Alle Jahre wieder...*

## DIE BADMINTON-ABTEILUNG STARTET OPTIMISTISCH IN DIE NÄCHSTE SAISON

Nach einer langen Pause startete am 5. Oktober endlich wieder die Saison für die Abteilung Badminton beim TSV. Nach einer erfolgreichen Saison 2023/24 blicken alle voller Vorfreude auf den Start der Spiel-tage. Unverändert stellt die BG Bietigheim/Kleiningersheim auch dieses Jahr weiterhin zwei Mannschaften im aktiven Spielbetrieb. Unsere 1. Mannschaft tritt erneut in der Landesliga „Neckar/Hohenlohe“ an, während die 2. Mannschaft in der Bezirksliga „Rems-Murr“ um Punkte kämpft. Nach den Platzierungen 2 und 4 in der vergangenen Saison sind die Ansprüche nicht gesunken und beide Mannschaften starten hochmotiviert.

In der 1. Mannschaft hat sich personell etwas bei den Herren getan. Unsere Stammspieler Chris Möhrle, Moritz Wolff, Roland Schumacher sind unverändert für den TSV dabei. Aufgrund eines Verletzungsausfalls von unserem Stammspieler Markus Schumde, der nun als Ersatzspieler zur Verfügung steht, wurde Sandro Heinze aus der 2. Mann-

schaft nachgezogen und kann nun eine Liga höher glänzen. Sebastian Raich ist nach ein paar Saisons als Ersatzspieler nun auch wieder fest als Stammspieler eingeplant. Damit kann die Saison mit fünf Herren bestritten werden. Bei den Damen sind Simone Bitz und Isabell Doering als erfahrene Duo wie im Vorjahr aktiv.

Unsere 2. Mannschaft musste durch den Abgang von Sandro Heinze und der noch nicht absehbaren Verletzung von unserem Stammspieler Matthias Bregler auf unsere starke Ersatzbank zurückgreifen. Weiterhin dabei sind Thomas Läßle, Tobias Enchelmaier, Thilo Reuter, die nun von Fabian Haage und Andreas



*...die Badminton-Abteilung bei der Arbeit...*

Schuch unterstützt werden. Auch in der 2. Mannschaft sind die Damen beständig - Kathrin Beh und Viviane Kurpiers treten erneut in der Bezirksliga an.

Die Freizeitspieler der BG sind ebenfalls wieder aktiv, denn auch ihre Saison beginnt. In der Hobbyliga „Neckar-Murr“ treten sie dieses Jahr gegen drei andere Teams an. Im Gegensatz zu den aktiven Mannschaften gibt es hier keine festen Spieltage, die Begegnungen finden an den jeweiligen Trainingstagen der Teams statt und sind flexibel gestaltet. Trotzdem ist der Wettkampfgeist ungebrochen und auch hier wird um jeden Punkt gekämpft.



...in der TSV-Pfeilerschänke.

**Alle Jahre wieder...**

...bewirtete auch die Abteilung Badminton den Pferdemarktstand des TSV und verköstigte die Besuchenden mit leckerem Bauchspeckbrot und Getränken. Ein eingespieltes Team, dass auch abseits des Spielfeldes eine schöne Zeit miteinander

verbringt! Wir freuen uns auf die kommenden Weihnachtsmarktbesuche und andere Events außerhalb der Sporthalle.

Wir sind sicher, dass an die Erfolge der vergangenen Saison angeknüpft werden kann und freuen uns auf,

wie vor jeden Spieltag angesagt, „faire und verletzungsfreie Spiele“! Schaut gerne vorbei!

*Text: Viviane Kurpiers  
Fotos: Markus Schmutde*

Unser Brot besteht zu 99% aus Liebe...

... DER REST SIND HOCHWERTIGES GETREIDE, WASSER, NATUR-STEINSALZ, HEFE - FERTIG!

**NATÜRLICH**  
**FRISCH GEBACKEN**

**stöckle**  
BROT & CAFÉ

www.leschwaist.de - Bildrechte © fotomek, stock.adobe.com



Die Herren 1 spielen auch in der Oberliga eine gute Rolle.

## DIE BG WILL HOCH HINAUS - 3 AUFSTIEGE, 3 TEAMS IN HÖHERER LIGA

### Herren 1 starten nach Aufstieg in die Oberliga

Die Herren 1 der BG Tamm/Bietigheim sind in der vergangenen Saison in die Oberliga aufgestiegen und stehen nun unter Trainer Luka Celar vor neuen Herausforderungen. Nach dem verdienten Aufstieg gab es einige Veränderungen im Kader. So haben unter anderem Luca Eigel und Fekre Abraha das Team verlassen. Dennoch blieb der Kern der Mannschaft weitgehend unverändert, was dem Team eine eingespielte Basis gibt. Nur gezielte personelle Anpassungen wurden vorgenommen, um optimal auf die neue Liga vorbereitet zu sein.

Eine wichtige Personalie ist Malte Prahst, der nach verletzungsbedingter Pause wieder einsatzbereit ist und mit seiner Erfahrung eine entscheidende Rolle im Team einnimmt. Neben ihm werden einige junge Talente, die aus dem eigenen Nachwuchs kommen, in die Mannschaft integriert. Diese Verstärkung aus der Jugend zeigt einmal mehr das lang-

fristige Konzept des Vereins, eigene Talente zu fördern und an den Herrenbereich heranzuführen.

Der Einstieg in die Oberliga wird kein leichtes Unterfangen. Trainer Luka Celar sieht jedoch großes Potenzial in seiner Mannschaft: „Wir sind eine eingespielte Truppe, die sich gut kennt. Mit dem Aufstieg haben wir gezeigt, dass wir als Team funktionieren. Jetzt geht es darum, uns auch in der Oberliga zu beweisen.“

In den ersten Spielen konnte die Mannschaft bereits positive Ansätze zeigen. Trotz der höheren Spielintensität in der neuen Liga haben die BG'ler mit solider Verteidigung und gutem Teamplay überzeugt. Der Sieg im Auftaktspiel gegen einen etablierten Oberligisten war ein wichtiges Signal, dass das Team bereit ist, in der neuen Liga mitzuhalten.

Die nächsten Spiele werden entscheidend dafür sein, wie sich die Herren 1 in der Oberliga etablieren

können. Luka Celar und sein Team blicken optimistisch auf die Saison und sind bereit, sich mit den besten Teams der Liga zu messen. Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft entwickelt und welche Rolle sie in der Oberliga spielen wird.

### Herren 2 sind in der Bezirksliga angekommen

Die Herren 2 der BG Tamm/Bietigheim sind vergangene Saison in die Bezirksliga aufgestiegen. Interessant sicherlich, da die Mannschaft zum Nachwuchskonzept gehört. Das heißt, es spielen hier fast ausschließlich BG'ler, die die gesamte Jugend der BG durchlaufen haben. Es werden Spieler von der U18 eingebunden, es sind viele U20-Akteure dabei und ein paar, die nicht mehr im Jugendbereich eingesetzt werden dürfen. Unterstützt wird die junge Truppe vom erfahrenen Griechen Nikos Papakonstantinou, der U18m1 und der Herren 3 ist. Die Herren 3 wurde diese Saison zum Konzept hinzugefügt, in dem die Jugendlichen an den aktiven Bereich herangeführt



Die Herren 2 gehen in dieser Saison in der Bezirksliga auf Korbjagd.

werden sollen, da es mittlerweile zu viele Spieler sind.

Die Aufstiegs Mannschaft, die von Harald Eigel gecoacht wird, ist gut in die Saison gestartet. Im ersten Spiel konnten sie in Kornwestheim knapp gewinnen, obwohl es noch nicht so rund lief. Zuhause gegen Asperg war das Teamplay schon etwas besser, auch das Spiel gewannen die BGler und das schon recht deutlich. Man darf also gespannt sein, wie die junge Mannschaft diese Saison in der Bezirksliga abschneidet. Verbesserungspotential ist auf jeden Fall bei den jungen Spielern noch da.

### U16m1 spielt in der höchsten Liga Baden-Württembergs

Nachdem die letztjährige U16m1 der BG den Landesliga-Meistertitel holte, schaffte der neue U16-Jahrgang mit seinem jungen Coach Luca Eigel auch noch die Qualifikation für die Jugendoberliga. In dieser Liga zu spielen ist für BG-Teams meistens eine große Herausforderung. Aber meistens auch eine sehr gute Erfahrung für die Jungs mit sehr viel Erfahrungs- und Verbesserungspotential. Da Luca ausbildungsbedingt nicht mehr zur Verfügung steht, hat sich sein Vater Harald Eigel dem Team angenommen, unterstützt

durch Elyesa Camdal und Nick Breuer. Die Vorrunde der Jugendoberliga wird in einfacher Runde gespielt und nach Abschluss dann in zwei Hauptrunden aufgeteilt.

Gleich am ersten Spieltag kam es zu einem interessanten Aufeinandertreffen. Es ging nämlich zum Orange Campus nach Ulm, Ausbildungsstätte von Ex-Trainer Luca. Das heißt, er war natürlich auch in der Halle. Die BG'ler sind in diesem Spiel gut in der

Jugendoberliga angekommen. Sie haben ihre Sache gegen den hohen Favoriten gut gemacht, lagen zwar zwischenzeitlich mit rund 20 Punkte zurück, holten aber am Ende nochmal auf und verloren nur mit sechs Punkten. Obwohl man verloren hatte, herrschte in der Kabine Zufriedenheit.

Im zweiten Spiel ging es gegen die Basketball-Akademie Stuttgart vom MTV. Es war ein tolles und sehr



Auf Korbjagd in der Jugendoberliga ist die U16m1.

spannendes Basketball-Spiel, das die BG'ler in der Verlängerung für sich entscheiden konnten. Und das, nachdem das Spiel acht Sekunden vor der regulären Spielzeit bei einer 3-Punkteführung für den Gast inklusive Ballbesitz, eigentlich schon verloren war.

Mit diesem Sieg sind die BG-Youngsters auf jeden Fall in der Jugendoberliga angekommen. Es heißt zwar weiterhin, gut zu trainieren, mit hoher Intensität zu spielen, da sonst in dieser Liga nicht viel zu holen ist. Aber damit werden sich die Spieler und das gesamte Team sicherlich auch sehr gut weiterentwickeln.

*Helene Hammer und Harald Eigel*



## FAUSTBALLER AUF TOUR

Die Faustballradler waren wieder einmal Anfang Juli ein paar Tage, in Hägerau, im Lechtal. Bei der Anreise besuchten wir unseren Sportfreund Werner Schmid an seinem neuen Wohnort im Teuringer Hof, bei Amtzell im Allgäu und nahmen ihn mit auf die Tour.

Am nächsten Tag, da die Räder noch im Fahrzeug waren, fuhren wir nach Weißenbach im unteren Lechtal zum Startpunkt der Radtour. Bei herrlichem Wetter ging es hoch zum Alpsee, vorbei am Schloss Neuschwanstein, dann weiter steil bergauf zur Mittagsrast in der Rohrkopfhütte. Zurück ging es an den Förgensee,



*Die Faustball-Radler im Almajurbachtal. Im Hintergrund der schneebedeckte Gipfel der Valluga im Skigebiet von Sankt Anton (2.809 Meter).*



Die Faustballer haben das Hallentraining wieder aufgenommen.

über die Altstadt von Füssen, dann Lech aufwärts, wieder nach Weißenbach.

Am dritten Tag wurde, wieder bei strahlendem Sonnenschein, die Königsetappe gefahren. Die Tour ging über Warth, Lech, vorbei am Spullersee und Ravensburger Hütte hoch zur Brazer Alpe zur verdienten Mittagstrast. Anschließend über das Stierlochjoch (2.009 m) über eine steinige und steile Schotterpiste runter nach Lech und über Warth zurück nach Hägerau.

An den weiteren Tagen wurden zum Teil sehr anspruchsvolle Touren zu verschiedenen Almen gefahren, immer bei bestem Sommerwetter. Die Touren verliefen pannen- und sturzfrei. Der Dank geht an unseren Guide Bernhard Härle für die hervorragende Organisation.

### **Männer 45 und 60 holen jeweils die Vize-Meisterschaft in der Feldrunde 2024**

Die erfolgsverwöhnten Bietigheimer Faustballer, die in den vergangenen Jahren in ihren Klassen regelmäßig Meister wurden, mussten sich in der Feldrunde 2024 jeweils mit den Vize-Meisterschaften zufriedengeben.

In der ausgeglichen besetzten Gauliga M45 holten die Bietigheimer an beiden Spieltagen in Bietigheim und Trichtingen jeweils 3:3 Punkten und lagen damit am Ende mit nur einem Punkt Rückstand hinter Oberndorf auf dem 2. Platz.

In der Verbandsliga M60 spielten die Bietigheimer an vier Spieltagen in Stuttgart-Rohr, Bietigheim, Hohenklingen und Schwieberdingen, mit sechs weiteren Teams, um die Württembergische Meisterschaft. Hier verspielten die TSV'ler am letzten Spieltag in Schwieberdingen noch unglücklich die Meisterschaft und lagen am Ende mit 18:6 Punkten ebenfalls mit nur einem Punkt Rückstand hinter dem VfB Stuttgart auf dem zweiten Platz

### **Männer 1 gewinnen erneut die Meisterschaft in der Landesliga Nord**

Nachdem die Männer 1 in der vorangegangenen Hallensaison bereits die Meisterschaft in der Landesliga Nord gewinnen konnten, wollte man auch in der Feldrunde wieder voll angreifen. Die Saison verlief über fünf Spieltage, wobei die Bietigheimer bis zum letzten Spiel ungeschlagen blieben. Lediglich ein Unentschieden musste man am dritten Saisonspiel hinnehmen, bis dann doch im letzten Saisonspiel noch eine Niederlage gegen den Zweitplatzierten TSV Ötisheim eingefahren wurde. Für das Gesamtergebnis spielte das jedoch keine Rolle mehr, sodass der TSV Bietigheim auch in der Feldsaison die Meisterschaft für sich entscheiden konnte.

### **Fleißige Faustballer beim Pferdemarkt**

Zum Bietigheimer Pferdemarkt übernahmen die Faustballer den Aufbau des TSV-Festzeltes am Viadukt. Das eingespielte Team stellte zusammen mit dem Richtmeister des Zeltverleihers das Zelt in der Woche vor dem Pferdemarktbeginn routiniert auf.

Eine Faustballschiicht war auch am Morgen des Pferdemarktmontags beim Bauchspeckgrillen aktiv. Hoch motiviert und mit viel Spaß grillten die Faustballer bis zum Pferdemarktumzug. Nach der Ablösung ließ man die Schicht gemütlich ausklingen.

### **Faustballfest vor dem Pfeiler**

Am Freitag nach dem Aufbau des TSV-Festzeltes lud Abteilungsleiter Harald Fees die aktiven sowie passiven Mitglieder mit Begleitung zum traditionellen Faustballfest vor dem Pfeiler ein.

Das Fest war mit fast 30 Gästen gut besucht. Schön war es die älteren verdienten Faustballkameraden nach längerer Zeit wieder zu sehen. Bei guten Gesprächen und gutem Essen ging das Fest bis in die späten Abendstunden.

### **Das Hallentraining hat begonnen**

Ende September haben die Faustballer in der Berufsschulsporthalle wieder das Training zur Vorbereitung auf die anstehende Hallenrunde 24/25 aufgenommen. Aus dem Fundus von sechzehn Spielern wurde für die Hallenrunde wieder eine M45 in der Gauliga und eine M60 in der Verbandsliga gemeldet. In beiden Spielklassen möchte man möglichst vorne mitspielen. Allerdings wird es das M60-Team sehr schwer haben, da mit Hohenklingen und Weil der Stadt nun zwei spielstarke Teams in Konkurrenz an den Start gehen. Die M60 spielen am Samstag, 16.11.24, ab 14.00 Uhr und die M45 am Sonntag, 17.11.24, ab ca. 14 Uhr, nach den Männern der offenen Klasse, in der Sporthalle des Ellentalgymnasium um die Meisterschaft.

Die Männer 1 trainieren wieder beim TV Ochsenbach. In der anstehenden Hallensaison tritt man als Titelverteidiger in der Landesliga Nord an. Der genaue Spielplan steht allerdings noch nicht fest.

*Rudolf Aupperle und Kevin Kimmel*



*Geselliges Beisammensein bei der Abendveranstaltung...*



*...im gut gefüllten Vereinsheim.*

## **DIE FITNESSGYMNASTIK WURDE 75**

Am 6. Juli fand das große Jubiläumsspecial der Abteilung Fitnessgymnastik zum 75-jährigen Jubiläum statt, sowohl in der Halle des Ellentalgymnasiums als sportlichen Mitmachtag, wie abends im Vereinsheim für Mitglieder und geladene Gäste.

Trotz starken Regens und niedrigen Temperaturen haben sich viele Sportlerinnen und Sportler zum Mitmachen eingefunden, das war großartig!

Vier verschiedene Trainings-Sportarten wurden gezeigt: Flexibar, Zumba, Ju-Jutsu und Aerobic.

Die Trainingsfläche war immer gut besucht und allen hat es, wie auf den Fotos ersichtlich, viel Spaß gemacht.

Am Abend haben sich 96 fröhliche Menschen eingefunden, denen verschiedene Cocktails zur Begrüßung gereicht wurden, die sehr gut angekommen sind.

Es gab ein leckeres Buffet, bei dem sich jeder bedienen durfte. Es war hervorragend, vielen Dank David,



*Doro mit Flexibar.*

auch an deine MitarbeiterInnen für den guten Service!

Ein digitaler Bilderrahmen mit alten und neueren Fotos der Abteilung lief in Dauerschleife den ganzen Abend im Hintergrund, viele verweilten dort

wegen der „alten Zeiten“ etwas länger. Zusätzlich wurden 50 Gruppenfotos auf einer Schnur im Raum verteilt, so dass diese in Ruhe betrachtet werden konnten. Beim Betrachten der Bilder gab es viele fröhliche und entspannte Gespräche.

Langjährige Teilnehmerinnen wurden vorgestellt und mit einer Flasche Crémant geehrt. Das Glücksrad mit verschiedenen, sehr attraktiven Preisen, war ebenfalls begehrt. Zu gewinnen gab es viele Piccolöcher, als Hauptpreis ein neu gestaltetes T-Shirt der Fitnessgymnastik und als Trostpries ein Päckchen Tempo-Taschentücher.

Es war ein sehr schöner Tag. Danke an alle die ihn mitgestaltet haben.

*Monika Milosavljevic und Evelyn Hubl*



*Zumba mit Petra.*



*Ju-Jitsu mit Christoph.*



*Aerobic mit Steffi.*



*Zum Wohl! Beste Laune bei der Sektwanderung.*



*Aktive Mitarbeit war gefordert.*

## **SEKTWANDERUNG AM 22.06.2024 AM GEIGERSBERG IN OCHSENBACH**

Am 22. Juni mittags trafen sich 14 unternehmungslustige Fitnessgymnastinnen am Bahnhof Bietenheim, um zu einer Wanderung der „prickelnden Art“ aufzubrechen. Gemäß der Wettervorhersage und der Empfehlung in der Einladung waren alle wetterfest ausgestattet. Das sollte im Laufe des Nachmittags noch sehr hilfreich sein!

Bei trockenem Wetter ging es mit dem Zug nach Sachsenheim, von dort mit dem Bus weiter bis nach Ochsenbach. Pünktlich zum Ausstieg aus dem Bus setzte Regen ein und begleitete uns mal mehr, mal weniger stark, bis in den späteren Nachmittag. Unserer freudigen Erwartung und Neugier tat das Wetter keinerlei Abbruch. Am Eingang zum Geigersberg angekommen, erwartete uns bereits Herr Manfred Müller, unser Sekterlebnislehrer für die Wanderung. Nach kurzer Begrüßung und Vorstellung gab es einen Secco Rosé zum Auftakt. Das Probieren begann verheißungsvoll.

Jede von uns wurde sodann mit einem Täschchen für das Sektglas und einer Klammer zur Befestigung des Glases für die weiteren anstehenden Proben ausgestattet. Bestens ausgerüstet und mit Herrn Müller voran,

ging es hinein in die Weinlandschaft Geigersberg, oberhalb von Ochsenbach gelegen. Schon nach ein paar Metern und trotz des Regens erwartete uns ein unglaubliches Farbenmeer der Vegetation. Mit einem



*Zwischenzeitlich war Schutz vor dem Regen gefragt.*

Blüten- und Pflanzenquiz war unser Ehrgeiz und unsere Achtsamkeit gegenüber der Flora und Fauna sofort geweckt.

Natürlich waren wir alle Gewinnerinnen, nicht nur beim Pflanzenquiz, sondern beim gesamten Ausflug. Die Erklärungen und Einblicke zum Thema Sekt, Weinberg als einmaligen Lebensraum, Blüten, Trockenmauern und Weinanbausorten waren fachkundig, launig und immer wieder mit Gedichten und Sprüchen von Herrn Müller angereichert. Für jede Probe war ein wunderbares Fleckchen ausgesucht worden, das entweder mit kleinen Geheimnissen überraschte, eine besonders schöne Aussicht bot oder einfach nur zum Genießen einlud. Nicht jede von uns war von jeder perlenden Probe überzeugt, aber die Stimmung war bestens und unterwegs gab es die heitersten Diskussionen. Auf unserem Genuss-Rundweg sahen wir u. a. eine Mergelgrube, einen kleinen Steinbruch, das Wengerterschützenhäusle, wo einst der Wengertschütz aufzupassen hatte, dass sich weder Stare noch andere Diebe im Weinberg gütlich taten, durchqueren den angrenzenden Laubwald, genossen die schönsten Ausblicke ins Kirbachtal und nicht zuletzt die feinen Tröpfchen aus Herrn Müllers Vorrat. So viel Natur und Probieren macht hungrig!

Wieder am Ausgangspunkt angelangt, wartete nicht nur die Sonne, sondern auch Frau Müller mit einem köstlichen Vesperbuffet auf uns.

Zum Abschluss des „prickelnden“ Nachmittags hatte Herr Müller nochmals ein Spiel für uns parat. Er kannte bereits den Ehrgeiz der TSVlerinnen von unterwegs und wurde auch bei diesem Wettstreit nicht enttäuscht. Noch einmal winkte ein Fläschle Secco als Preis für die Siegerinnen. Claudia, die kurzerhand



Ansonsten wurde der Schirm gezückt.

zur Unparteiischen ernannt worden war, zeigte sich im Urteil streng, aber gerecht.

In bester Sektlaune ließ die Gewinnermannschaft auch die zweite Gewinnermannschaft großzügig am Fläschle partizipieren, denn schließlich war der Ausgang des Wettstreits knapp und deshalb nicht unumstritten.

Frau und Herr Müller erlebten mit uns als Gäste viel Spaß und beste

Laune. Bei strahlendem Sonnenschein ging es mit dem Bus zurück nach Bietigheim. Die Stimmung hätte besser nicht sein können und der Abschied im Bus war emotional.

Einer Wiederholung dieser prickelnden Wanderung steht nichts im Wege. Gerne noch einmal und allen herzlichen Dank für den überaus heiteren Nachmittag!!!

*Siglinde Lattke und  
Hannelore Schäufele*

**Optik  
Weber**

BRILLEN. KONTAKTLINSEN.  
HÖRGERÄTE.

**Bietigheim**  
Stuttgarter Str. 60  
Buchstr. 10

**Bissingen**  
Kreuzstr. 23

**Besigheim**  
Hauptstr. 4

[www.optik-weber.de](http://www.optik-weber.de)

**EIN  
GUTES  
AUGE FÜR  
GUTES AUSSEHEN**





Julius Kühn beim Torwurf.



Jonathan Fischer setzt sich am Kreis durch.

## WEITERHIN ERSTKLASSIGER HANDBALL IN BIETIGHEIM-BISSINGEN

### Männer 1 spielen wieder in der stärksten Liga der Welt

In den vergangenen Jahren war es die erste Frauenmannschaft, die durch sportliche Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene große Aufmerksamkeit auf den Bietigheimer Handball gezogen hat. Nach dem „Wechsel“ der Mannschaft zur HB Ludwigsburg, ist nun die erste Männermannschaft ins Rampenlicht gerückt – und wie!

Zu Beginn der abgelaufenen Saison 2023/2024 startete die Mannschaft von Trainer Iker Romero mit dem ambitionierten Ziel Aufstieg in die Zweitligarunde. Nach 34 Spielen und 52:16 Punkten stand in der Abschlusstabelle der zweite Tabellenplatz zu Buche und das Fazit lautete „Ziel erreicht“. Die SG BBM war damit zurück in der stärksten Liga der Welt.

Damit es nicht wie bei den vorherigen beiden Aufstiegen nur ein einjähriges Gastspiel in der Beletage bleibt, wurde der Stamm der Auf-

stiegsmannschaft weitestgehend gehalten und mit routinierten Akteuren verstärkt. Dabei gelang es den Verantwortlichen mit Torhüter Daniel Rebmann (vom VfL Gummersbach) und Rückraumspieler Julius Kühn (zuletzt MT Melsungen) zwei deutsche Nationalspieler mit langjähriger Bundesligaerfahrung ins Ellental zu locken. Mit Fynn Nicolaus (TVB Stuttgart) und Till Hermann (FA Göppingen) stießen zudem zwei junge Talente, die aber ebenfalls bereits über Erstligaerfahrung verfügen, zum Team.

### Rekordspieler Christian Schäfer beendet seine Karriere

Gonzalo Perez Arce (vom polnischen CL-Teilnehmer Wisla Plock) und Moritz Strosack (zuletzt SC DHfK Leipzig) sollen auf Rechtsaußen die große Lücke schließen, die SG-Torwart Christian Schäfer mit seinem Karriereende hinterlässt. Der Routinier hat gegen den Dessau-Roßlauer HV Anfang Juni sein letztes Spiel im Trikot der SG BBM bestritten. Nach mehr als 540 Partien in der Ersten

und Zweiten Bundesliga, mehr als 2500 Treffern, darunter über 1000 verwandelten Siebenmetern hängt Schäfer als Rekordspieler und -torzuschütze des Vereins die Handballschuhe an den berühmten Nagel. Einen schöneren Abschluss als mit dem dritten Bundesliga-Aufstieg hätte sich der Routinier sicher nicht vorstellen können.

Vor Iker Romero lag also nun die Aufgabe, die neuen Spieler schnellstmöglich in das Bietigheimer Spielsystem zu integrieren. Dies gelang hervorragend, denn die SG kam bestens aus den Startlöchern. Nach dem Motto SGeht UP! gab es gleich zum Auftakt beim Mitaufsteiger VfL Potsdam den ersten Auswärtssieg. Es erfolgte eine Heimmiederlage gegen die Rhein-Neckar-Löwen, dem nach einer überragenden ersten Halbzeit der zweite Auswärtssieg beim ThSV Eisenach folgte.

In den folgenden Partien war das Ergebnisglück leider nicht mehr auf Seite der Ellentäler, die gegen etablierte



Großer Jubel über die ersten Bundesligapunkte.

Teams fünf Niederlagen in Folge einstecken mussten. Allerdings zeigten die Spielverläufe, dass die Mannen um Kapitän Paco Barthe bereits gut in der Eliteklasse angekommen sind. Oftmals wurden die Partien auf Augenhöhe geführt und lange Zeit offen gestaltet. Letztlich waren es meist Kleinigkeiten, die im Spielverlauf den Ausschlag zugunsten der Gegner gegeben haben. Allerdings hat-

ten die Bietigheimer selbst etablierte Bundesligisten wie Gummersbach, Melsungen oder Göppingen am Rande der Niederlage.

Dies macht Hoffnung für den weiteren Saisonverlauf und auf den Klaskenerhalt, denn es zeichnet sich jetzt schon ein breites Feld in der unteren Tabellenhälfte ab. Mit etwas mehr Konstanz stehen die Chancen gut,

zwei Mannschaften hinter sich zu lassen und auch der erste Heimsieg ist sicherlich nur eine Frage der Zeit.

### Frauen 1 ziehen nach Ludwigsburg um

Mit einem weiteren deutschen Meistertitel und dem Einzug ins Champions League-Finale geht eine Bietigheimer Erfolgsgeschichte zu Ende. Zum 01.07.2024 vollzog die SG BBM Frauen GmbH & Co. KG ihren Umzug nach Ludwigsburg und schließt sich im Zuge dessen der HB Ludwigsburg an. Zur Saison 2024/2025 geht das Team nun unter deren Namen in der Handball Bundesliga Frauen (HBF) und international an den Start gehen.

Somit endete das Kapitel Profihandball im Frauenbereich und die bisherige zweite Mannschaft ist nun als neue „Erste“ aktiv. Da traf es sich hervorragend, dass das Team in einem spannenden Saisonfinale am letzten Spieltag die Meisterschaft in der Verbandsliga sowie den damit verbundenen Aufstieg unter Dach und Fach bringen konnte. In der Oberliga Württemberg konnte die neue „Erste“ bereits in den ersten Saisonspielen Punkte sammeln und steht aktuell im Mittelfeld.



Moritz Strosack im Anflug auf das Tor der Rhein-Neckar-Löwen.



Paul Krügele im Nationaltrikot.



Alen Hadzimuhamedovic wurde als bester Mittelfeldspieler der M18 EHF Championships ausgezeichnet.

### Weitere Teams starteten ebenfalls in die neue Spielzeit

Die Männer 2 haben nach dem knapp verpassten Aufstieg einen eher holprigen Saisonstart in der Oberliga Württemberg hingelegt. Durch den deutlichen Heimsieg gegen den bis dato verlustpunktfreien TV Weilstetten ist im fünften Saisonspiel nun jedoch hoffentlich der Knoten geplatzt und die Aufholjagd in einer sehr ausgeglichenen Liga gestartet.

Mit den Männern 3 spielt in dieser Runde erstmals seit langem auch die „Dritte“ wieder auf Verbands-ebene. Nach einem hervorragenden Saisonstart gab es mit der Heimniederlage gegen Willsbach den ersten Dämpfer. Allerdings steht die SG als Aufsteiger direkt wieder im oberen Tabellendrittel.

Die Männer 4 (Bezirksliga) und Männer 5 (2. Bezirksklasse) sowie die Frauen 2 (Bezirksliga) und Frauen 3 (Bezirksklasse) sind als weitere

Aktiventeams auf Bezirksebene im Einsatz.

### Erfolge und große Nachfrage im Jugendbereich

Traditionell wird bei der SG BBM auch ein großer Fokus auf die Jugendarbeit gelegt. In der SG-Talentschmiede werden aktuell 13 männliche und 8 weibliche Jugendmannschaften ausgebildet. Dazu kommen die F-Jugend- und Minigruppen in den drei Stammvereinen TSV Bietigheim, TV Metterzimmern und Spvgg Bissingen. Dahinter steckt ein enormer Aufwand – sowohl in der Halle als auch in der Organisation – und ein unermüdlicher Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, ohne die dieser Spielbetrieb nicht zu meistern wäre.

Doch das Engagement trägt auch Früchte. Die männliche A 1-Jugend hat nach einer starken letzten Saison die erneute Qualifikation für die Jugendbundesliga geschafft und wird nun vom früheren Nati-

onal- und SG-Spieler Timo Salzer angeleitet. Nach 5 Spielen liegt der Bietigheimer Nachwuchs mit positivem Punktekonto in der oberen Tabellenhälfte.

Zwei Spieler der A-Jugendmannschaft der SGBBM waren während der Sommerferien zudem mit ihren Nationalteams aus Deutschland bzw. Bosnien-Herzegowina aktiv. Linksaußen Paul Krügele spielte im Aufgebot der deutschen U18-Mannschaft bei der Europameisterschaft in Montenegro und erreichte dort den 5. Platz.

Fast zeitgleich spielte Rückraumshooter Alen Hadzimuhamedovic bei den M18 EHF Championships, einem Turnier für Nachwuchsmannschaften, die sich nicht für die EM qualifizieren konnten. Neben dem Gesamtsieg mit der Nationalmannschaft, 49 erzielten Toren, dreimal MVP des Spiels wurde er zudem als bester Mittelfeldspieler des Turniers ausgezeichnet.



Hendrik Prahst nimmt am Finale der IHF Global Tour teil.



Die D1- und D2-Teams beim Teamevent in Lauterbourg.

Neben dem Bundesligateam sind mit der männlichen B 1-Jugend (Regionalliga Baden-Württemberg), der männlichen C 1-Jugend (Landesliga), der weiblichen B 1-Jugend (Regionalliga Baden-Württemberg) sowie der weiblichen C1- und C2-Jugend (Oberliga Württemberg und Landesliga) weitere fünf Teams auf Verbandsebene aktiv und präsentieren die SG BBM über die Bezirksgrenzen hinaus.

### Hendrik Prahst beim Finale der IHF Global Tour

Vom 4. bis zum 8. November spielt die deutsche Männer-Nationalmannschaft im Beachhandball das Finale der IHF Global Tour in Doha (Katar). Mit dabei ist Hendrik Prahst von der SG BBM.

Der Co-Trainer der 2. Männermannschaft wurde von Bundestrainer Marten Franke für dieses hochkarätige Event nominiert. In Doha trifft das Team auf Kontrahenten aus der absoluten Weltspitze.

Neben Gastgeber Katar warten mit Rekordweltmeister Brasilien und dem amtierenden Doppelweltmeister Kroatien große Herausforderungen auf die deutschen Männer.

### 2. Handball-Hochburg-Cup

Im September fand in Bietigheim der 2. Handball-Hochburg-Cup für die Jungs und Mädels mit 11 und 12 Jahren statt. Es war ein hochklassiges Vorbereitungsturnier, das bei den Mädels einen klaren Sieger fand. Das Team der HT Staufien konnten alle Spiele gewinnen und somit verdientermaßen den Wanderpokal in die Luft strecken.

Bei den Jungs startete die SG BBM als Titelverteidiger, musste letztlich aber den Wanderpokal weiterreichen. Im hochklassigen Teilnehmerfeld mit dem Bundesliga-Nachwuchs aus Göppingen, Bittenfeld und den Rhein-Neckar-Löwen hatten die SG-Talente letztlich das Nachsehen. Am Ende hatte der Nachwuchs der Rhein-Neckar-Löwen ungeschlagen

die Nase vorn und durfte sich über den Turniersieg freuen.

### Teamevent in Frankreich

Ein besonderes Event erlebten die D1- und D2-Teams. Zum Feriende hatte das Trainerteam ein besonderes Teamevent in Lauterbourg an der deutsch-französischen Grenze organisiert. Zwei Übernachtungen in nordischen Hütten, Baden im See und jede Menge Spaß und Spiel standen auf dem Programm. Ganz ohne Handball geht es aber dann doch nicht. Den Abschluss bildete die Teilnahme am 33. Jugendturnier des TV 03 Wörth. Das Turnier wurde in zwei Hallen ausgetragen, so dass die Mannschaften in verschiedenen Gruppen antraten. Am Ende rundeten die tollen Ergebnisse (die D1 sicherte sich den Turniersieg und die D2 erreichte den 7. Platz) ein gelungenes Wochenende ab.

Uwe Sauerbrey

Bilder: wolf-sportfoto.de (M1),

SG BBM

# WEINREICH

Nach dem Silvesterlauf zum  
**SILVESTERTREFF**

Jahresausklang beim WEINGUT REICHERT

Von 11 bis 18 Uhr!

**METTERZIMMERN - SETZINGER WEG**



**DOPPIC**

QUERDENKEN FÜR  
VERÄNDERUNG, IDEEN UND  
NEUE PLÄNE

#### Steuerberatung

- Internationale Steuerberatung
- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Erbenberatungen
- Existenzgründungsberatung
- Jahresabschlüsse, Handels- und
- Steuerrecht
- Betreuung von Betriebsprüfungen
- Ärzteberatung

#### Laufende Tätigkeiten

- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Buchhaltung
- Lohn
- KUG
- Baulohn
- Vereinfachungsberatung
- Lieferung von Planzahlen
- Erstellung eines Controlling Report

#### Vereidigter Buchprüfer

- Unterschlagungsprüfung
- Testamentvollstreckung
- Gestaltungsberatung
- Unternehmensanalyse
- Begleitung in guten wie in schlechten Zeiten zur Bank, Lieferanten, Behörden

Doppic Steuerberatungsgesellschaft mbH | Peter Knoll | Jakob-Lorber-Straße 26 | 74321 Bietigheim-Bissingen  
Tel.: 07142 97100 | E-Mail: info@doppic.de

# DEUTSCHE INDIACA-MEISTERSCHAFTEN

Am 8. und 9. Juni 2024 fanden in Haltern am See die Deutschen Indiacas Seniorenmeisterschaften statt. Die Helfer des ATV Haltern hatten die Wettkampfstätte in einen sehr guten Zustand gebracht und sorgten auch während der Veranstaltung für eine hervorragende Betreuung der Spielerinnen, Spieler und Zuschauer. 16 Herren-Teams, 3 Damen-Teams und 14 Mixed-Teams aus 13 Vereinen stritten sich um die Plätze auf dem Siegereppchen.

Von den Teams der Indiacanesen im TSV waren die Herren 45+, Herren 65+ und Mixed 45+ qualifiziert. Da für die Spielklasse Herren 65+ zu wenige Teams gemeldet hatten, um einen eigenen Wettbewerb durchzuführen, hätten diese bei den Herren 55+ antreten müssen. Dies wurde nach kurzer Rücksprache mit den Betroffenen aber abgelehnt (immerhin liegt das Durchschnittsalter unserer 65+ Herren bei knapp über 71) und das Team zurückgezogen.

Also fuhren wir (die Teams der Herren 45+ und Mixed 45+) am Freitagnachmittag nach Marl, wo wir in einem Hotel untergekommen waren. Marl liegt etwa 15 km von Haltern entfernt. Dort trafen wir auch weitere Teams. In Haltern selbst war es schwierig und teuer ein Quartier zu bekommen.

Am Samstag trat dann das Team Herren 45+ (Markus Betz, Martin Diehl, Roberto Baglio, Juan Villarino, Gerd Schweizerhof und Stefan Müller) an. Die Gegner waren Indiacas Malterdingen, TSV Enzweihingen, TG Eggenstein, TV Leiselheim.

Beim ersten Spiel gegen Enzweihingen kamen wir ganz gut ins Spiel hinein, konnten aber keinen der beiden Sätze gewinnen. Im zweiten Spiel gegen Malterdingen war sehr schnell klar, dass wir hier nicht

würden mithalten können. Beide Sätze gingen erwartungsgemäß an Malterdingen. Bei unserem dritten Spiel gegen Leiselheim konnten wir dann beide Sätze für uns verbuchen, wie alle anderen Teams auch. Damit war Leiselheim auf dem letzten Platz gelandet. Beim Spiel Enzweihingen gegen Malterdingen ging es dann um Platz eins und zwei. Dieses Spiel konnte Malterdingen für sich entscheiden und wurde damit Deutscher Seniorenmeister. Enzweihingen erreichte Platz zwei. Nun ging es im Spiel Eggenstein gegen uns um Platz drei und vier. Da wir gegenüber Eggenstein das bessere Punkteverhältnis hatten, hätte uns ein gewonnener Satz gereicht, um als Dritter auf das Siegerpodest zu steigen. Leider verloren wir beide Sätze, wenn auch nur knapp. Damit wurde Eggenstein Dritter und wir mussten mit dem vierten Platz zufrieden sein.

Apropos „zufrieden sein“: Die Leistung, die die Herren 45+ ablieferten, konnte sich sehen lassen. Wir bekamen auch Lob von anderen Teams, welche die Entwicklung unserer Herren 45+ anerkannten.

Am Sonntag wurden die Mixed-Wettbewerbe ausgetragen. Wir starteten bei Mixed 45+ im beinahe identischen Starterfeld wie bei den Männern. Ein erfahrenes Rußheimer Team ersetzte allerdings den TV Leiselheim.

Wie bereits am Samstag zeigten wir gute, wenngleich nicht ganz so konstante Leistungen wie am Vortag. Gegen das favorisierte Team aus Enzweihingen hielten wir sehr gut mit, mussten uns aber in beiden Sätzen knapp geschlagen geben. Gegen Rußheim machten wir zu viele eigene Fehler, welche der erfahrene Gegner für sich zu nutzen wusste und auch gegen Eggenstein mussten wir uns trotz guter Leistung letztlich knapp geschlagen geben. Unser letztes Spiel hatten wir gegen den späteren Meister Malterdingen, die ein spannendes Titelfinale gegen Enzweihingen in zwei äußerst knappen Sätzen für sich entscheiden konnten. Hier erzielten wir zwar einige Achtungserfolge und Beifall der Gegner durch schöne Punkte oder Blocksituationen, waren aber letztlich leider chancenlos.

EDLE RÄUME | BIETIGHEIM FUGENLOS

edle-raeume.de/bietigheim

Natürlich herzlich!

Telefon: 0 71 42 | 5 52 34  
E-Mail: bietigheim@edle-raeume.de

Starenweg 1 | 74321 Bietigheim-Bissingen



Trotz dem letzten Platz im Mixed-Wettbewerb dürfen wir das gute Gefühl mit nach Hause nehmen näher dran zu sein und dank unserer positiven Entwicklung werden wir auch von den (noch) besseren Teams zunehmend ernstgenommen.

### Waldfest

Am 27. Juli waren die Indiacanesen bei der Samstagabendschicht des Waldfestes dabei und sorgten für das leibliche Wohl der Gäste. Da das Wetter etwas durchwachsen und etwas zu feucht war, hatten wir zwar gut zu tun, das ganz große Geschäft blieb aber aus.

### Pferdemarkt

Am 31. August zum Pferdemarkt konnten die Indiacanesen zur Samstagabendschicht erstmals eine größere Gruppe stellen und damit die Schicht fast komplett besetzen. Bisher waren wir bei dieser Veranstaltung eher als Einzelkämpfer aufgetreten. Der Laden brummt bei gutem Wetter gewaltig und wir konnten uns nicht über zu wenig Arbeit beklagen.

### Öffentlichkeitsarbeit

Mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 vereinbarten wir eine Kooperation mit der Waldschule Bissin-

gen. Drei Mitglieder der Indiacanesen (Helmut Janke, Günter Gottwald und Stefan Müller) schlossen eine Vereinbarung mit der Waldschule über die Durchführung einer Indiacan AG. Diese findet jeden Mittwoch von 14.05 Uhr bis 15.35 Uhr statt. Die Teilnehmenden sind zehn Schülerinnen aus den Klasse 5 und 6. Die AG ist zunächst auf das erste Schulhalbjahr befristet. Ob sie danach weitergeführt wird, ergibt sich aus dem Interesse der Teilnehmenden und dem zur Verfügung stehenden Personal bei den Indiacanesen.

*Stefan Müller*



## METALLBAU

- Wintergärten
- Haustüren
- Vordächer
- Überdachungen
- Aluminiumfenster
- Brandschutzelemente



## WIR REALISIEREN MIT GLAS

### GANZGLASELEMENTE

- GLAS - DUSCHEN
- VORDÄCHER
- TÜREN
- ANLAGEN
- SCHIEBETÜREN
- TRENNWÄNDE



## KUNSTGLASEREI

- Blei- und Messingverglasungen
- Sandstrahl-Mattierungen
- Glasmalerei

Glaswerkstätten  
**Neumann**



Aischbachstraße 8 · 74343 Sachsenheim-Hohenhaslach  
Tel. 071 47/921 90-0 · Fax 071 47/921 90-90  
[www.neumann-glas.de](http://www.neumann-glas.de)



Die Hobbyhorsing-Champions.



Gleich geht es in den Parcours.

## IN JEDEM ECHTEN JEDERMANN STECKT EIN HOBBY HORSING -KIND

Das vergangene Halbjahr der Jedermann-Abteilung startete mit einem Überraschungsturnier, das unser Sportkamerad Jochen organisiert hatte. Am Montag den 13. Mai trafen sich alle interessierten Teilnehmer in der Sporthalle der Buchschule. Nachdem ein Hindernisparcours von Jochen aufgebaut war, wurde das Geheimnis gelüftet: Wir waren plötzlich Teilnehmer eines Hobbyhorsing-Turniers, bei dem für die schnellsten drei „Reiter“ Medaillen winkten. Nach einem kurzen Einreiten der Steckenpferde und der Vorstellung des Parcours ging es dann auch schon los. Mit einem aus dem Steckenpferdfundus ausgewählten Steckenpferd und Angabe eines Namens für das Steckenpferd ging es zur Startposition. Die Zeiten von jedem Reiter wurden gestoppt, wobei für jedes abgeworfene Hindernis eine zusätzliche Strafzeit durch Jochen notiert wurde. Wer an diesem Tag kein rotes Trikot und keine schwarze Shorts angezogen hatte, war womöglich von vornherein ohne Chance. Denn die besten

Teilnehmer des Turniers waren die in rot-schwarz gekleideten Lasse, Martin und Thomas. Für alle Teilnehmer gab es anschließend noch eine Stärkung mit kühlen Getränken und Leberkäswecken. Mit teils eleganten, teils lässigen und teils kraftvollen Sprungvarianten überzeugten die

Teilnehmer unter Beobachtung der Konkurrenten.

### Grillfest

Im Juni traf sich die Jedermann-Abteilung mit Anhang wie die letzten Jahre zum Grillen auf Jürgens Stückle. Bei blauem Himmel und



Die Konkurrenz hatte die Reiter stets genau im Blick.

..... EINFACH BESSER

# Innovation aus Tradition: Wir bewegen Ideen.



Gemeinsam als Team seit 1889 – feiert mit uns 135 BESSEY: [www.bessey.de/135](http://www.bessey.de/135)



HONORARFINANZ<sup>h</sup>

## Ihr Ziel sportlich im Blick: Provisionsfrei investieren!

Verbessern Sie Ihre finanzielle Fitness! Mit Steffen Grebe und der Honorarfinanz Stuttgart setzen Sie auf ein starkes Team für Ihre Geldanlage.

Ihre Vorteile - kurz und klar:

- ✓ Provisionsfrei → unabhängige Beratung, ohne versteckte Kosten
- ✓ Fokus auf Sie → Sie stehen im Mittelpunkt der Beratung
- ✓ Effektivität → Niedrige Produktkosten = mehr Rendite für Sie
- ✓ Lokal engagiert → Expertise direkt aus Bietigheim-Bissingen
- ✓ Persönlich → Direkter Draht zu Steffen Grebe

Profitieren Sie von einer Finanzberatung ohne Provisionen  
- gesetzlich garantiert!



Steffen Grebe  
Honorar-Anlageberater

Lassen Sie sich jetzt beraten:

☎ 07142 / 966 78 44

🌐 [www.honorarfinanz-stuttgart.de](http://www.honorarfinanz-stuttgart.de)



*Gemütliches Beisammensein...*



*...bei herrlichem Grillwetter.*

angenehmen Temperaturen konnten mitgebrachte Fleischwaren auf den Grill gelegt werden. Für die Beilage gab es ein Salatbuffet, wozu jeder etwas beitragen konnte. Es war eine gesellige Runde von aktiven und passiven Mitgliedern, wie die Fotos belegen.

### **Minigolftunier**

Im Juli war für „jedermann“ das Highlight unser Minigolftunier im Ellental mit anschließender Verköstigung in der dortigen Pizzeria. In mehreren Gruppen ging es auf die 18 Bahnen, um den besten Minigolfer herauszufinden. Auch Familienmitglieder machten eifrig mit. Nicht alle Bälle fanden den Weg ins Loch oder Netz sondern auch das eine oder andere mal den nächstgelegenen Busch, was eine anschließende Suchaktion auslöste. Sieger des Turniers war unser Neu-Jedermann Markus.

### **Waldfest**

Beim Waldfest Ende Juli und beim Pferdemarkt Ende August/Anfang September war die Jedermann-Abteilung mit begrenzter Helferzahl vertreten. Der Besucherandrang am späten Montagnachmittag bzw. frühen Montagabend des Waldfests war aufgrund des guten



*Das Minigolftunier war wieder fester Bestandteil des Jahresprogramms der Jedermänner.*



*Volle Konzentration vor dem finalen Schlag.*

ES BEGINNT  
ALS OBJEKT.  
UND WIRD ZUM  
SCHÖNSTEN  
ORT DER WELT.

*Wohnen Sie sich glücklich!*

**BW** BIETIGHEIMER  
WOHNBAU

Wetters so groß, dass die 4-Stundenschicht rasend schnell vorüberging. Nach Schichtablösung gab es als Belohnung ein leckeres Bauchspeckbrot für die beiden Helfer. Die Samstagabendschicht auf dem Pferdemarkt konnten wir mit immerhin vier Personen besetzen. Zwei weitere Mitglieder waren am Sonntag im Einsatz. Die Arbeit am Bauchspeckgrill war schweißtreibend. Zudem musste darauf geach-

tet werden, dass immer genügend aber nicht zu viel Bauchspeck zur Verfügung stand, damit es zum einen keine langen Wartezeiten bei der Ausgabe gab und zum anderen der gegrillte Bauchspeck keine lange Abkühlphase erleiden musste. Dank Jochens dritter Grillsaison am Bauchspeckgrill haben wir dieses schwierige Ausbalancieren der Bauchspeckmenge jedoch sehr gut hinbekommen.

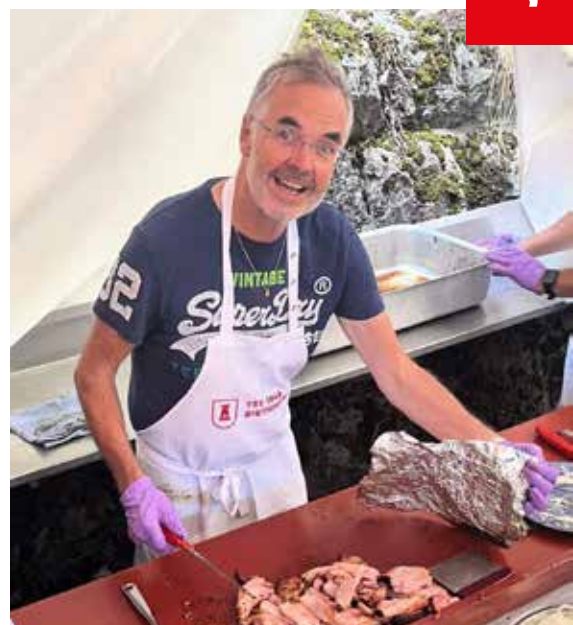


Bernd und Dirk nach getaner Arbeit beim Waldfest.

JEDERMANN



Viele fleißige Helfer am Verpflegungsstand des TSV beim Waldfest.



Reimund beim Zuschneiden des Bauchspecks.



Gruppenfoto vor dem Bauchspeckgrill.



Bernd und Jochen im Einsatz beim Pferdemarkt.

Bei uns sind Jugendliche sowie Männer und natürlich auch Frauen, die ohne Leistungsdruck in geselligem Beisammensein etwas Sport machen möchten und dabei auch Ihren Spaß suchen, immer montags (nur nicht während der Schulferien) von 20:00 bis 21:30 Uhr zu einem Schnuppertraining in der Sporthalle der Buchschule (Gruppe mit Fokus auf Fußball) oder in der Sporthalle der Gustav-Schönleber-Schule (Gruppe betreibt abwechselnde Sportarten) herzlich willkommen.

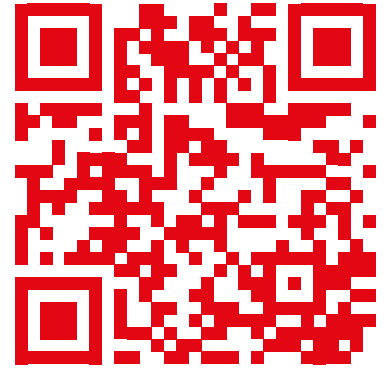
**Unsere Übungsleiter bzw. Ansprechpartner sind:**

Gruppe „Schule im Buch“:  
Tobias Kögel  
Tel.: 0178-9699759,  
E-Mail: tobias.koegel@gmx.de

Gruppe „Gustav-Schönleber-Schule“:  
Thomas Bartenstein und  
Jochen Krieger  
Tel. Jochen Krieger: 0179-5334332,  
E-Mail: jochen.krieger@gmx.net

*Text: Dirk Hofmann  
Fotos: Dirk Hofmann  
und Bernd Röder*

**SPORTLICHES  
WEIHNACHTS-  
GESCHENK  
GESUCHT?**



Emil Brosz  
BMX Deutscher Meister 2024,  
Mitglied seit 2014

VRBank-LB.de

Jona Brosz  
BMX Vize Deutscher Meister 2024,  
Mitglied seit 2014

“  
Meine Bank  
gehört mir,  
weil wir gemeinsam  
über jede Hürde springen.  
Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.”

Jetzt Mitglied werden!

Wir sind die Genossenschaftsbank des Landkreises. Die Bank, die ihren Mitgliedern gehört. Und als Mitglied profitierst du von vielen Vorteilen. Sprich uns an!

VR-Bank Ludwigsburg



BW-Meister im 5.000 Meter-Bahnlauf der Senioren M75: Günter Gerke (Mitte).

## MASTERS UND LANGSTRECKLERINNEN ERREICHEN HERVORRAGENDE ERFOLGE

Im Sommer und Frühherbst gab es für Sportler und Sportlerinnen des TSV Bietigheim und der LG Neckar-Enz einige schöne Ergebnisse bei verschiedenen Laufveranstaltungen und Wettkämpfen.

Die BW-Meisterschaften Masters (Senioren LV WÜ) fanden Anfang Juni in einer zweitägigen Veranstaltung in Heidenheim a.d. Brenz statt. Am Samstag waren zwei Läufer des TSV Bietigheim am Start: in der AK 60 gelang Oliver Graß, der sich nach ca. 40 Jahren Berufstätigkeit wieder in die sportliche Wettkampfszene einbringen wollte, über die 400 m ein gelungener Test mit 1:06,59 min. Damit erreichte er den 3. Platz und die Bronzemedaille und gleichzeitig die Qualifikation für Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften, die am folgenden Wochenende stattfinden sollten. Hierfür musste er jedoch wegen anderweitiger Verpflichtungen absagen.

Bereits am Morgen bei Sonnenschein und noch erträglichen Tem-

peraturen fiel der Startschuss für den 5.000 Meter-Bahnlauf der Senioren M75. Günter Gerke konnte sein Ziel, unter 25 Minuten zu laufen, exakt erreichen, kam in 24:56,09 min als Erster ins Ziel und holte sich damit den Titel als BW-Meister. Weitere LGNE-Athleten waren am Sonntag am Start: über 100 Meter erreichte Michael Schielke in der AK 35 in 21,11 Sekunden den 4. Rang. Im Weitsprung gelang ihm in der gleichen AK 35 mit 5,97 m der weiteste Satz, damit wurde er BW-Meister in seiner AK. Weiterhin war Michael Kienzle in der AK 45 am Start. Er belegte im Kugelstoßen mit einer Weite von 10,04 m, die er erst im letzten Versuch erreichte, den 2. Platz und sicherte sich damit die Silbermedaille.

Die Deutschen Halbmarathon Meisterschaften wurden in diesem Jahr im Rahmen des PSD Bank Halbmarathons in Hamburg am 15.9.2024 ausgetragen. Wie im Vorjahr bei der DM in Freiburg war Günter Gerke in der AK 75 auch in diesem Jahr

am Start. Es gelang ihm tatsächlich, seinen Podiumsplatz aus dem Vorjahr zu verteidigen und wieder den 3. Platz zu belegen. Bei besten Laufbedingungen, Sonnenschein, viel Grün unterwegs und flacher Strecke war seine Laufzeit mit netto exakt 1:48 h nur 25 Sekunden hinter dem zweitplatzierten Münsteraner Bernd Huesker, jedoch über 6 Minuten schneller als im vorigen Jahr.

Der 50. BMW Berlin Marathon am letzten Septembersonntag lockte über 50.000 Athleten und Athletinnen aus der ganzen Welt an. Das ausgegebene Ziel, zur 50. Austragung des Berlin Marathons auch 50.000 Finisher über die Ziellinie laufen zu sehen, gelang großartig: mit 54.100 waren es so viele Finisher wie noch nie!

Auch vom TSV Bietigheim/LG Neckar-Enz waren 3 Damen und 3 Herren unter den Finishern: Rita Maiwald, AK 55 und Uwe Maiwald, AK 60, liefen mit 4:14:37 h bzw. 4:14:36 h auf Rang 350 bzw.

841 in ihren AK-Wertungen. Dabei war Familienhilfe erforderlich: Rita mußte auf den letzten Kilometern mehrmals anhalten und durch Oberschenkelmassagen das Weiterlaufen ermöglicht bekommen. Dank Hilfe von Uwe gelang das vorzüglich, die anvisierte 4 Stunden Zielzeit geriet dadurch jedoch außer Sichtweite. Sabine Unger, AK 50 und Ulrich Winter, AK 65, haben als Vielfachstarter in Berlin eine ewige Start-

nummer und finishten in 4:41:33 h bzw. 4:35:39 h, das bedeutete den Rang 1277 für Sabine in der AK W50, für Ulrich Rang 291 in seiner AK 65. Heike Kirchgasser, AK 55 und Frank Kirchgasser AK 60, waren mit unterschiedlicher Pace unterwegs: während Frank die erste Hälfte mit 2:05 h unglaublich schnell absolvierte, den 2. Teil aber 20 Minuten langsamer laufen musste, ergab sich für ihn mit 4:31:46 h auf Rang

1059 ein etwas unter seinen Möglichkeiten liegendes Ergebnis. Dagegen war Heike mit ihren 2:23 h und 2:28 h für die beiden Teilhälften fast gleich schnell unterwegs und so erreichte sie in 4:51:47 h auf Rang 729 ihrer AK das Ziel. Herzliche Glückwünsche für die tollen Ergebnisse!

Günter Gerke

## ERFOLGREICHE SOMMERSAISON

### Rückblick Verbandsspielrunde 2024

In diesem Jahr sind wir mit 17 gemeldeten Jugend-, Aktiv- und Seniorenmannschaften in die Verbandsspielrunde gestartet. Unsere Jugendmannschaften waren dabei besonders erfolgreich. So schafften gleich zwei unserer drei gemeldeten Nachwuchsmannschaften den Aufstieg in die nächsthöhere Liga. Ungeschlagen setzte sich die U12 um

Mannschaftsführer Stellan Reiner im KIDs-Cup gegen die Konkurrenz durch. Die Juniorinnen U18 wurden von Mannschaftsführerin Lilli Engel zum Erfolg geführt. Zwar verloren sie gegen den Tabellenersten TC Tamm Rot-Gold, sicherten sich aber als Tabellenzweiter noch den Aufstieg. Eine tolle Mannschaft, die im nächsten Jahr größtenteils den finalen Sprung in die Damen-Mannschaften machen. Die Junioren U18

müssen im nächsten Jahr leider in einer niedrigeren Spielklasse antreten. Hier war die Konkurrenz diesen Sommer zu stark. Nichtsdestotrotz gratulieren wir allen Spielern zu einer tollen Sommersaison!

Bei den aktiven Mannschaften konnten die Herren 1, Herren 2, Damen 1 und Damen 2 ihre Klassen jeweils halten. Um den Aufstieg kämpften dabei die Herren 1 und



Bietigheimer Stadtmeisterschaften, von links: Martin Baum, Lars Pflüger, Mathias Pfeifer, Paul Herbstreit, Timo Reiner.



U18, von links: Lilli Engel, Bianca Maxim, Svea Reiner, Anouk Frantz.

Damen 2, bei denen es jeweils bis zur letzten Begegnung um alles ging. Leider hatten die Gegner das glücklichere Händchen. Wir sind uns aber sicher, dass beide Mannschaften im nächsten Jahr wieder oben mitspielen werden!

Bei den Seniorenmannschaften sicherte sich die Herren 40 2 Mannschaft um Mannschaftsführer Igor Plazibat im Entscheidungsspiel gegen den TC Oberstenfeld knapp mit 5:4 den Aufstieg. Herzlichen Glückwunsch noch einmal!

Lediglich die Herren 40 drei müssen in der kommenden Saison in einer niedrigeren Spielklasse antreten. Zwar punktgleich, aber mit weniger gewonnenen Matches kletterte die Konkurrenz aus Möglingen auf den Nichtabstiegsplatz und verwies die Bietigheimer auf Tabellenplatz 5.

Alle anderen Seniorenmannschaften schafften den Klassenerhalt und kämpften in der nächsten Sommersaison wieder um jeden Ball.

Davor steht aber erst einmal die Wintersaison an. Mit zehn gemel-



U12, von links: Stellan Reiner, Jakob Wagner, Theo Reichelt, Eddie Walther, Paul Gulde, Noah Gaschler

deten Mannschaften hoffen wir auch hier auf eine spannende, erfolgreiche, aber vor allem verletzungsfreie Saison.

### **Bietigheimer Stadtmeisterschaften**

Am 21. und 22.09.2024 fanden auf der Anlage unseres Nachbarvereins TK Bietigheim die Bietigheimer Stadtmeisterschaften statt. Gespielt wurde in den Altersklassen Herren,

Herren 40, Damen 40 und Herren 50. Mit Blick auf die Ergebnisse können wir sehr zufrieden sein. TSV-Spieler Paul Herbstreit sicherte sich im Finale gegen den TK-Spieler Felix Damaske mit 6:3 und 6:2 den Titel in der Herren-Konkurrenz.

Bei den Herren 40 verlor Mathias Pfeifer leider im Halbfinale gegen den späteren Sieger Janis Lekschas, sicherte sich aber am Ende durch ein erfolgreiches Turnier Platz 3.

Ebenfalls auf dem 3. Platz landeten Martin Baum und Lars Pflüger bei den Herren 50. Beide verloren ihre Halbfinal-Spiele jeweils knapp im Match-Tiebreak. Lars unterlag dabei dem späteren Turniersieger Frank Elbe, den er letztes Jahr noch recht deutlich im Finale schlagen konnte. Martin bekam es im Halbfinale mit Timo Reiner zu tun, der sich nach hartem Kampf mit 11:9 im Match-Tiebreak durchsetzte, dann im Finale leider ebenfalls TK-Spieler Frank Elbe mit 1:6 und 3:6 unterlag. Er freute sich am Ende jedoch genauso über den Silberrang.

Bei den Damen 40 mussten Tanja Reiner und Gutrun Bentele leider



Die Lehrerband im Einsatz.

ihre Teilnahmen verletzungsbedingt zurückziehen, sodass die Konkurrenz ohne TSV-Beteiligung stattfinden musste.

Nächstes Jahr, wenn die Stadtmeisterschaften dann wieder auf der heimischen Anlage ausgetragen werden, sind wir aber sicher wieder in allen Konkurrenzen dabei!

### **Besuch der Lehrerband des Beruflichen Schulzentrums Bietigheim**

Im Anschluss an die Samstagsspiele der Stadtmeisterschaften ließen wir den Abend noch gemeinsam mit der Lehrerband des Beruflichen Schulzentrums Bietigheim auf unserer wunderbaren TSV-Terrasse ausklingen. Ca. 60 Mitglieder und Freunde des Tennisvereins folgten dem Aufruf und freuten sich über einen Abend voller Live-Musik mit Pop- und Rocktiteln aus fünf Jahrzehnten, ausgelassene Stimmung und die Möglichkeit, an einem

schönen Herbsttag im Freien das Tanzbein schwingen zu können. Nebenbei wurden die Gäste mit Grilltem und Kaltgetränken versorgt. Wir freuen uns bereits jetzt auf eine Wiederholung im kommenden Jahr!

### **Sommerfest 2024**

Unsere Tennisabteilung ist neben den sportlichen Veranstaltungen definitiv bekannt für ihre vielseitigen Events und geselligen Abende. Ein weiterer war ohne Zweifel unser Sommerfest am 20. Juli. Bei bestem Wetter wurden zunächst die letzten Verbands-spiele beendet, bevor dann alle gemeinsam auf der Vereinsterrasse zu einem Grillbuffet, gespickt mit Köstlichkeiten vom Grill und gespendeten Salaten zusammenkamen.

In einer kurzen Ansprache berichteten Abteilungsleiter Peter Gangl, Jugendwartin Natascha Engel und Sportwart Lars Pflüger von der erfolgreichen Sommersaison. Be-

sonders geehrt wurden mit einem kleinen Geschenk die Spieler und Spielerinnen der U12, die sich nach dem zweiten Platz im vergangenen Jahr dieses Jahr die Meisterschaft sicherten.

Bei angenehmen Temperaturen, guten Gesprächen und dem ein oder anderen kühlen Bier bzw. Aperol Spritz saßen alle gemeinsam bis tief in die Nacht zusammen.

Die nächsten geplanten Events sind dann unser traditionelles Fischessen am 31.10.2024 sowie eine Apres Ski Party am 09.11.2024. Bei beiden Events freuen wir uns über zahlreiche Besucher, egal ob Mitglied oder Freund der Tennisabteilung. Um Voranmeldung wird bei unserem Veranstaltungswart Sebastian Miessler unter [sebastian.miessler@gmail.com](mailto:sebastian.miessler@gmail.com) gebeten.

*Laura Büttner*

# ZIMMEREI UND HOLZBAU SCHÜLE

NEUBAU

DACHSANIERUNG

ALTBAUSANIERUNG

FASSADENVERKLEIDUNGEN

WÄRMEDÄMMUNG VORDÄCHER

CARPORTS

**Tel.: 07142 / 211 90**

**[zimmerei-schuele.de](http://zimmerei-schuele.de)**

 [@zimmereischuele](https://www.instagram.com/zimmereischuele)





Finale um den Vereinsmeistertitel Jugend.

## ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM IM SOMMER 2024

### Vereinsmeisterschaften 2024

Die Vereinsmeisterschaften fanden dieses Jahr direkt im Anschluss an die Saison Ende April statt. Bei der Jugend nahmen acht Spieler teil. In zwei Vierergruppen wurde um das Halbfinale gespielt. In der anschließenden

KO-Phase wurde der Sieger ermittelt. Erwartungsgemäß setzte sich Lenny Gramlich durch und wurde Jugend-Vereinsmeister 2024. Zweiter wurde Yue Zhu. Den gemeinsamen dritten Platz teilten sich Emanuel Schmid und Yannick Funke.

Im Doppelwettbewerb wurden die vier Halbfinalteilnehmer jeweils einem anderen Teilnehmer zugelost, was einen spannenden Wettbewerb versprach. Im Modus Jeder gegen Jeden wurden die Plätze ausgespielt. Drei Doppelpaarungen konnten 2:1 Siege verbuchen, sodass das Satzverhältnis zählte. Den dritten Platz erreichten Matthias Seyffer und Yue Zhu. Den ersten Platz teilten sich mit gleichem Satzverhältnis die Doppel Lenny Gramlich/Christoph Seyffer und Yannick Funke/Giorgio Nardelli.



Podest Jugend Einzel Vereinsmeisterschaften, von links: Kolja Wörn (Jugendleiter), Lenny Gramlich (1. Platz), Yue Zhu (2. Platz), Yannick Funke und Emanuel Schmid (gemeinsamer 3. Platz).

Bei den Aktiven versprach das Teilnehmerfeld einen spannenden Wettbewerb. Insgesamt nahmen 18 Mitglieder teil, sodass in zwei Vierer- und zwei Fünfergruppen um die KO-Phase gespielt wurde. Ins Halbfinale spielten sich vier Spieler der 1. Mannschaft. Hier setzten sich Rufus Wörn und Thomas Fischer durch. Das Finale konnte Rufus aufgrund seiner taktischen Finesse souverän gegen Abwehrspezialist Thommy für sich entscheiden und gewann somit zum ersten Mal den Vereinsmeistertitel



Podest Jugend Doppel Vereinsmeisterschaften, von links: Kolja Wörn (Jugendleiter), Lenny Gramlich/Christoph Seyffer und Yannick Funke/Giorgio Nardelli (gemeinsamer 1. Platz), Matthias Seyffer/Yue Zhu (3. Platz).

der Aktiven. In der Trostrunde der in der Gruppenphase ausgeschiedenen Teilnehmer setzte sich im Finale das Geburtstagskind Alexander Rieger gegen Nick Neuhöf durch.

Im Doppel-Wettbewerb der Aktiven wurden die Paarungen wie auch bei der Jugend ausgelost. Den ersten 9 der Setzliste wurde ein Doppelpartner der zweiten Hälfte zugelost. Im Wettbewerb erreichten die beiden nominell stärksten Doppel-Paarung das Finale. Thomas Fischer/Jens Felger gewannen dieses und krönten sich souverän zum Doppel-Vereinsmeister ohne Satzverlust. Im Finale waren die Brüder Rufus und Kolja Wörn unterlegen. Den gemeinsamen dritten Platz teilten sich die



Spiel, Spaß und voller Fokus bei den Vereinsmeisterschaften 2024.

Doppel Timo Muck/Lenny Gramlich und Alexander Rieger/Peter Knaus.

Nach einem langen Tag und spannenden Wettkämpfen ging es gemeinsam in den Rossknecht.

### Herren 1 beim Pokalfinaltag in der Klasse Bezirksliga/-klasse

Die 1. Mannschaft qualifizierte sich für den Pokalfinaltag in ihrer Spielklasse Mitte Mai. Für das Halbfinale wurde der TSV Löchgau 2 als Gegner zugelost, die sich als zu stark herausstellten. Das Halbfinale ging 1:4 verloren. Im Spiel um Platz 3 kam es zu einem umkämpften Match gegen den Lokalrivalen TTC Bietigheim-Bissingen 8. Mit 4:3 konnte sich unsere 1. Mannschaft den 3. Platz sichern. Die Punkte holten Rufus Wörn mit 2 Einzel-Erfolgen, das Doppel Julian Schreder/Dennis Zarba sowie Dennis Zarba im entscheidenden letzten Einzel.

### Sommer-Team-Cup

Unsere drei besonders motivierten Spieler Alex Rieger, Jürgen Ganzenmüller und Rajesh Das konnten auch in den heißen Monaten den Spielbetrieb nicht ruhen lassen und nahmen am Sommer-Team-Cup 2024, einem privaten Tischtennisteamwettbewerb



*Siegerehrung Aktive Einzel, von links: Alexander Rieger (Sieger Trostrunde), Rajesh Das (3. Platz), Rufus Wörn (1. Platz), Thomas Fischer (2. Platz) und Jürgen Ganzenmüller (Abteilungsleiter).*

der myTischtennis GmbH, erfolgreich teil. Mit 6 Siegen in der Gruppenphase und einem Sieg im KO-Spiel qualifizierten sie sich für die Finalrunde der besten 32 Mannschaften in Saarbrücken. Hier schieden sie in der Gruppenphase aus.

### Veranstaltung neben dem Tischtennis

In der spielfreien Zeit im Sommer haben wir wieder einige Veranstaltungen durchgeführt. Im Juni veranstal-

teten wir ein gemütliches Grillfest auf einem Stückle auf der Lug. Bei tollem Wetter und guter Stimmung verbrachten wir einen gemütlichen und geselligen Abend.

Ebenfalls im Juni kamen wieder einige Tennis-Spieler zu uns ins Training und wir veranstalten ein kleines Turnier. Gemischte Teams aus je einem Tennis- und einem Tischtennispieler spielten dabei sowohl Einzel als auch Doppel gegeneinander.



*Siegerehrung Aktive Doppel, von links: Peter Knaus (3. Platz), Timo Muck/Lenny Gramlich (3. Platz), Thomas Fischer/Jens Felger (1. Platz), Alexander Rieger (3. Platz) und Kolja Wörn/Rufus Wörn (2. Platz).*

Die Tischtennis-Spieler je nach Spielstärke der Tennisspieler mit der gewohnten oder falschen Schlaghand. Egal ob jung oder alt, alle Teilnehmer hatten einen Riesenspaß und wir blicken auf eine tolle Veranstaltung zurück.

Eigentlich wollten wir schon diese abteilungsübergreifende Veranstaltung beim Tischtennis-Event auf die Badminton-Abteilung ausweiten, leider konnte aber aufgrund von anderen Terminen oder Krankheit kein Badminton-Spieler teilnehmen. Im Juli folgte dann aber das gemeinsame Badminton-Event mit einer gemischten Gruppe aus Badminton, Tennis und Tischtennis. Wir spielten mehrere Doppelpartien. Doppelpartner/in und Gegner wurden dafür mehrmals ausgelost, sodass eine gute Durchmischung der Teams stattfand und viele enge Spiele dabei waren. Den spaßigen Abend liebten wir mit kühlen Getränken vor



Herren 1 – 3. Platz im Pokalwettbewerb (von links: Julian Schreder, Rufus Wörn, Dennis Zarba).

der Halle ausklingen. Im Oktober steht dann der 3. Teil beim Tennis auf dem Programm.

Ende Juni gingen einige radbegeisterte Mitglieder auf eine dreitägige

Radtour auf die schwäbische Alb. Auf einer abwechselnden Runde ging es ca. 180 km bergauf bergab durch die Täler der schwäbischen Alb. Unser „Eventmanager“ Gerd organisierte auch eine tolle Veranstaltungen:

# Weller



Großtanklager – Heizöl – Kohle – Holz



**Shell Tankstelle**  
**Carl-Benz-Straße**  
Tankautomat - Tag und Nacht.



Portalwaschanlage  
5 Selbstwaschboxen  
3 Saugstationen  
Fahrradreinigungsstationen  
Automatischer Fußmattenreiniger

**Willi Weller** Inhaber **Walter Weller** **Brennstoffe**  
Carl-Benz-Str. 14 • 74321 Bietigheim-Bissingen • Telefon (0 71 42) 5 20 70  
• Telefax (0 71 42) 5 35 79 • [www.weller-heizöl.de](http://www.weller-heizöl.de)

eine Kanutour auf der Enz. Traditionell stand am ersten Septemberwochenende wieder unsere Schicht am TSV-Stand auf dem Pferdemarkt auf dem Programm.

### Ausblick auf die Saison 24/25

In die neue Saison starten wir wie in die letzte mit insgesamt fünf Mannschaften. Die drei Herrenmannschaften haben in ihren Spielklassen einige starke Gegner hinzubekommen und somit einige Herausforderungen zu meistern. Die Jungen 19 und Jungen 13 spielen in den jeweils untersten Spielklassen. Die Saison steht hier unter dem Motto „Erfahrung sammeln“. Um das Jugendtraining kontinuierlich zu verbessern, sind drei unserer Jugendtrainer gerade in der Trainer-C-Ausbildung, sodass wir hinsichtlich des Trainingsangebots positiv in die neue Saison schauen.

*Timo Muck*



*Gruppenbild TSV Racketlon Tischtennis.*



*Gruppenbild Albtäler Radtour.*



Strahlende Gesichter bei den Turnmädeln der Mindi und Midi Gruppen.

## SPORTLICHES WOCHENENDE FÜR JUNGE TALENTE

Ich stehe vor dem ersten Gerät, Sprung. Abdruck, Arme und Beine strecken, Anmelden und Abmelden nicht vergessen, geht mir unter anderem durch den Kopf. Es ist mein erster Wettkampf und ich bin total aufgeregt. Dann hebt eine der Kampfrichterinnen die Hand. Das Zeichen, dass ich anfangen darf. Ich melde mich an und konzentriere

mich auf mich selbst. Ich nehme Anlauf, springe mit beiden Füßen auf das Sprungbrett, Hände und Füße drücken sich vom Kasten ab und ich lande auf der Matte dahinter. Ein Grinsen breitet sich in meinem Gesicht aus, während ich mich abmelde. Ich laufe zurück zu meiner Trainerin, die ich glücklich abklatste. Erstes Gerät geschafft.

Na, in was für einem Wettkampf sind wir gelandet? Richtig, es geht um Geräteturnen. Am 13. und 14. Juli nahmen insgesamt 25 Turnerinnen der Geräteturngruppen Mindi (Trainerin: Celina Seelinger) und Midi (Trainerin: Coco Ziegler) beim Gaukinderturnfest teil und absolvierten hierbei teilweise ihren ersten Wettkampf überhaupt. Daher waren die Aufregung und Vorfreude auch besonders groß.

An diesen zwei Tagen verteilt gab es drei verschiedene Wettkämpfe. Am Samstag fand das klassische Gaukinderturnfest mit dem Allgemeinen Wahldreikampf statt. Der SKV Erligheim richtete diesen Wettkampf aus. Sieben Teilnehmerinnen gaben hierbei ihr Bestes. Zur Auswahl standen die Geräte Sprung, Boden, Balken, Reck und Mini-Trampolin, wobei sich jede Teilnehmerin drei Geräte aussuchen durfte. Bei sonnigen 25 Grad wurden manche Geräte sogar draußen auf der Wiese geturnt. Auch eine Slackline und eine Airtrack waren aufgebaut, wo sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach dem

**KOMPLETT PREIS**

**189,-\***

BRILLE INKL. HOCHWERTIGER SPORTBRILLENGLÄSER

**DEINE DIOPTRIEN-STÄRKE. UNSERE FREIZEITBRILLE.**

**VIELE WEITERE MODELLE ERHÄLTlich**

\* Glasfarbe in Braun und Grau; Aufpreis Spiegelgläser in Silber/Grün/Blau € 40,-

**Reebok**

**GRIMM UNITED OPTICS** GERMANY

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Hauptstraße 23  
74321 Bietigheim-Bissingen  
[www.optikgrimm.de](http://www.optikgrimm.de)

Wettkampf noch austoben konnten. In der darauffolgenden Siegerehrung konnten auch tolle Erfolge verbucht werden. So erreichte Jelena Sajic in ihrer Altersklasse mit 34,15 Punkten den 16. Platz und Ella Ostermann mit 32,45 Punkten sogar den 15. Platz in ihrer Altersklasse. Jede Teilnehmerin durfte auch eine Urkunde und eine Medaille mit nach Hause nehmen, worüber sich alle besonders gefreut haben.

Am Sonntag fanden zwei verschiedene Gerätevierkämpfe in Großsachsenheim statt. Hierbei waren die Geräte Sprung, Reck, Balken und Boden vorgeschrieben. Vormittags zeigten zwölf und nachmittags sechs Teilnehmerinnen ihre einstudierten Übungen an den vier Geräten. Die Stimmung war super und alle konnten neben der Aufregung auch den Spaß am Turnen genießen. Nach der Anspannung und Aufregung konnte sich Stefania Nardelli mit 48,30 Punkten über einen hervorragenden 14. Platz in ihrer Altersklasse freuen. Auch Malou Kugler und Nina Neumann konnten in ihrer Altersklasse punkten und erreichten den 7. Platz mit 50,85 Punkten (Malou) und den 6. Platz mit 51,35 Punkten (Nina).

Insgesamt war es ein erfolgreiches und rundum gelungenes Wochenende, geprägt von zahlreichen spannenden Wettkämpfen, aufregenden Momenten und vor allem der Freude am Turnen. Die Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, Gemeinschaft und Spaß hat diese Tage zu einem tollen Erlebnis für alle Beteiligten gemacht.

*Celina Seelinger*



*Für die tollen Leistungen gab es Urkunden und Medaillen.*



Gemeinsam für eine  
bessere Zukunft – wir  
sind für Sie da



Gerne beraten wir Sie:  
**Geschäftsstelle Jörg Mayer**  
FREI3, Freiburger Straße 1-3  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Telefon 07142 4699290  
[mayer.bietigheim@zuerich.de](mailto:mayer.bietigheim@zuerich.de)





Die U16 ist nun auf dem Großfeld im Einsatz.

## 50 JAHRE VOLLEYBALL BEIM TSV BIETIGHEIM

Im Mai 1974 traf sich erstmals eine 55-köpfige Volleyball-Interessengemeinschaft. Die Volleyballabteilung formierte sich und die erste offizielle Abteilungsversammlung fand im August 1975 statt. Günter Krähling als Abteilungsleiter und Gerhard Geckler als sein Stellvertreter übernahmen die Geschicke der Abteilung. Auch nach 50 Jahren sind diese beiden wohl allen Mitgliedern ein Begriff und so konnte ja eigentlich nichts schief gehen.

Im ersten aktiven Jahr wurden bereits drei Mannschaften gestellt. Danach folgten mehrere Jahre des üblichen Auf und Abs, bis es ab 2010 sehr still wurde und mehrere Jahre lang keine Mannschaften mehr gemeldet wurden. Lediglich die Freizeitgruppen hielten die Abteilung am Leben.

2015 begann unter Daniela Ade der Wiederaufbau der Jugend. Über die letzten 9 Jahre haben wir viel ausprobiert, es gab mehrere Wechsel in der Trainerschaft und natürlich Ungewissheit während der Corona-Jahre und verschiedenen Hallenschließungen.

Anfang 2024 setzte sich das mit dem Spielbetrieb beauftragte Abteilungsmitglied aus Abteilungsleiterin Daniela Ade, Jugendwart Christoph Biggel und Sportwart Robin Harnisch zusammen, um ein aktuelles Konzept zur Jugendförderung auszuarbeiten. Ziel ist es, mit dem steigenden Leistungsniveau der umliegenden Vereine mitzuhalten und den Bietigheimer Spielerinnen eine angemessene Förderung zu ermöglichen. So hoffen wir, unsere Mitglieder langfristig an den Verein zu binden und die Begeisterung für Volleyball in Bietigheim für lange Jahre aufrecht zu erhalten.

Neben den konstant guten Leistungen unserer Jugend im Bezirk gibt es in dieser Jubiläumssaison dann ein weiteres Erfolgserlebnis: Zum ersten Mal seit der Saison 2017/2018 meldeten wir wieder eine Damenmannschaft.

Auch unsere Mixed-Mannschaft meldet bereits im sechsten Jahr eine aktive Mannschaft und die Freizeitgruppen sind weiterhin gut besucht.

Die Trainingsgruppen sind gut besucht, interessierte Volleyballbegeisterte können jedoch bei den Verantwortlichen Schnuppertermine vereinbaren.

Wir freuen uns auf die nächsten 50 Jahre und bedanken uns bei der Vereinsleitung und allen Beteiligten für die Unterstützung in den vergangenen Jahren!

### Rückblick Saisonabschluss 2023/24 Die U13 bei den Württembergischen

Nachdem unsere U12 sich drei Jahre in Folge schon für die württembergische Meisterschaft qualifizieren konnte, war es jetzt auch in der U13 endlich soweit: Am 11.05. reisten wir nach Friedrichshafen an, um dort als einer von drei Vereinen den Bezirk Nord zu vertreten.

In einer Gruppe mit Bad Waldsee, Bezirksmeister Ost, und dem TSV Schmiden ging es in die Vorrunde. Man merkte unseren Spielerinnen die Nervosität an dem Tag sehr an und so verloren wir leider unser erstes Spiel gegen den vermeintlich

leichteren Gegner in der Gruppe knapp mit 0:2 (19:25 / 20:25). Hier wurden wir durch die lautstarke Art des Gegners extrem überrascht.

Beim direkt darauffolgenden Spiel war noch die Enttäuschung zu spüren und wir konnten nicht zu unserer Stärke aus der Bezirksmeisterschaft zurückfinden. Leider ging das Spiel gegen Bad Waldsee doch recht deutlich mit 0:2 (11:25 / 16:25) verloren.

Damit war schon klar, dass wir leider nur noch um die Plätze 9-12 kämpfen konnten.

Hier kam es dann mit dem Gegner Möckmühl zu einem Duell der Mannschaften aus dem Bezirk Nord. Hier waren die Spiele schon immer sehr knapp. So auch dieses Mal. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und einem klaren ersten Satzverlust haben sich die Mädchen sammeln und den zweiten Satz gewinnen können. Also ab in den Tie-Break. Und es war mega knapp. Leider am Ende nicht mit dem glücklichen Ende für uns und wir mussten uns im Tie-Break mit 16:18 geschlagen geben.

Niedergeschlagen durch die knappe Niederlage ging es damit nur noch um den 11. Platz. Hier wollten wir aber wenigstens dieses Spiel gewinnen und unser Gegner war die TSG Reutlingen.

Mit einem harten Kampf konnten wir letztendlich aus dem Spiel verdient mit einem 2:0 (25:21 / 25:19) als Gewinner raus gehen. Somit konnten wir mit einem Erfolgserlebnis die lange Heimreise antreten und sind um viele Erfahrungen reicher geworden.

#### **U16**

Die erste U16-Saison ist für Spielerinnen immer besonders aufregend, da viele hier vom Kleinfeld aufs Großfeld umsteigen und plötzlich 9m<sup>2</sup> mehr zu bespielen und zu verteidigen sind. Zudem beginnen



*Die U18 ist erfolgreich in die Saison gestartet.*

wir seit dieser Saison bereits in der jüngsten Großfeldklasse mit dem Läufersystem, um alle Spielerinnen taktisch auf den gleichen Stand zu bringen und eine weitere Talentförderung in den höheren Altersklassen zu ermöglichen.

Nach nur sehr wenigen Trainingseinheiten traten 11 Spielerinnen am ersten Heimspieltag an und mussten gleich gegen die starken Gegnerinnen aus Freudental aufs Feld. Der erste Satz wurde hier sehr deutlich mit 5:25 abgegeben. Aber im zweiten fand die Mannschaft nach einer 8:0 Führung durch eine starke Aufschlagsserie von Inci S. zueinander und machte den überrumpelten Gegnerinnen so richtig das Leben schwer. Trotz hartem Kampf verloren wir letztendlich mit 25:27, konnten aber den ersten Motivationsschub mitnehmen und im zweiten Spiel gegen Mühlacker voll ausnutzen. Nach zwei ausgeglichenen Sätzen stand es 1:1 und die Entscheidung musste im Tie-Break her. Hier machten die Bietigheimerinnen kurzen Prozess und sicherten sich mit 15:9 den ersten Sieg der Saison.

Die gezeigte Leistung lässt Trainerin Dani zuversichtlich auf die kommenden Spiele schauen und die Mädchen trainieren mit Begeisterung

auf den nächsten Spieltag in Ludwigsburg.

#### **U18**

Für viele Spielerinnen aus den Jahrgängen 2008-2010 ist dies die erste Saison auf dem Großfeld im 6:6. Somit lag in der Saisonvorbereitung das Hauptaugenmerk auf dem Spielsystem und den daraus resultierenden Besonderheiten. Auch wenn das im Training dann oft nüchtern ist, für die Spielerinnen ist es doch enorm wichtig das Spielsystem zu verinnerlichen, sodass an den Spieltagen der Kopf frei ist.

Am 29.09.24 war es dann endlich so weit und wir hatten unseren ersten Spieltag. Angereist sind wir mit 13 Spielerinnen (11 Spielerinnen und 2 Liberas) was zeigt, dass die Mädchen alle spielen wollen.

Mit viel Nervosität sind wir in das erste Spiel gegen Kornwestheim gestartet. Der erste Satz wurde knapp mit 22:25 verloren. Aber man hat gespürt, dass die Mädels nicht niedergeschlagen sondern stolz auf ihr bisheriges Spiel waren. Und so haben wir uns als Team auf den zweiten Satz eingeschworen, der dann auch durch starken kämpferischen Einsatz klar mit 25:16 gewonnen

werden konnte. Ausschlaggebend dafür waren mit Sicherheit auch die Anfeuerung von der Bank, sowie der mitgereisten Eltern.

Der Tie-Break musste die Entscheidung bringen und man merkte den Mädchen an, dass sie diesen Sieg unbedingt wollten. Mit vollem Enthusiasmus wuchsen die U 18-Mädels als gesamtes Team über sich hinaus und konnten letztendlich mit 15:13 den Satz und damit das Spiel gewinnen. Die Freude war überschwänglich und mit breiter Brust ging es dann ins zweite Spiel des Tages gegen Freiberg.

Hier wurde viel rotiert, so dass alle mitgereisten Spielerinnen ihre Einsatzzeiten bekommen haben. Nach einer starken Aufschlagserie und einer 14:1-Führung wurde dann der Faden etwas verloren. Aber wir konnten wieder zu unserer Stärke zurückfinden und gewannen letztendlich souverän mit 2:0 (25:20/25:21).

Damit ging ein sehr erfolgreicher erster Spieltag für uns zu Ende mit 2 Siegen aus 2 Spielen.

Am 27.10.24 geht es mit dem Heimspieltag bei uns weiter für die Mannschaft.

### U 20

Nach einer langen Vorbereitungsphase und einem tollen Vorbereitungsturnier in Kirchberg startete die U 20 mit einer Niederlage und einem Sieg in diese Saison. Der Wille der Mannschaft ist groß und Ziel dieses Jahr ist wieder die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft.

### Damen

Zudem können wir so unserer Jugend eine Perspektive im eigenen Verein bieten und eventuell lässt sich auch die ein oder andere talentierte Ehemalige wieder zurücklocken.

Die kontinuierliche Aufbauarbeit



Das Team der U20 / Damen.

der Jugend wurde diese Saison auch eine aktive Damenmannschaft gemeldet, welche hauptsächlich aus U 20-Spielerinnen besteht. Hier ging es uns darum, den jungen Damen der U 20 mehr Spielerfahrung zu ermöglichen. So kommen zu nur 4 Spieltagen der U 20 weitere 12 Spieltage mit insgesamt 16 Begegnungen bei den Damen dazu.

Der Start in die Bezirksklasse war sehr erfolgreich mit 2 klaren Siegen gegen Feuerbach und Freudental. In unserem ersten Pokalspiel mussten wir uns dann leider mit 3:0 geschlagen geben. Das Spiel an sich war jedoch sehr umkämpft. Wir hoffen, dass sich unsere Spielerinnen durch die Teilnahme an der Damensaison nochmals weiterentwickeln können.

### Aktive Mixed - Erneut unverhofft zum Aufstieg

Die Mixed-Mannschaft der Volleyballer spielt wieder in der C-Klasse. Den sportlichen Wiederaufstieg aus der D- in die C-Klasse haben die Volleyballerinnen und Volleyballer des TSV Bietigheim im vergangenen Jahr klar verpasst. Doch wie schon zwei Jahre zuvor verhilft ihnen der Rückzug anderer Teams zum Sprung in die nächsthöhere Liga. Dieses Mal dünnt sich das Feld sogar so stark

aus, dass es gar keine Spielklasse D1 mehr geben wird und kommende Saison alle verbleibenden Teams von dort in der C-Klasse antreten. Doch nicht nur gegen die Mannschaften, die der TSV aus der Vorsaison kennt, will das Team dieses Mal besser abschneiden. Positiv stimmt, dass das Team mittlerweile breiter aufgestellt ist. So hatten sich für den ersten Spieltag Ende Oktober gleich vier Frauen startklar gemeldet. In der Vergangenheit war es oft schwierig gewesen, die beiden notwendigen Spielerinnen für den Modus 2-4 zu stellen. Ebenso zahlt es sich aus, dass seit einiger Zeit gleich mehrere Spielerinnen und Spieler aus dem Team das Training professionalisiert haben. Gleichzeitig fehlt bei einem Teil der Spielerinnen und Spieler aktuell die Konstanz - sei es verletzungsbedingt oder aus privaten Gründen. Ebenso haben sich einige langjährige Mitglieder mittlerweile endgültig verabschiedet. Mut macht der Auftakt in die Pokalrunde beim SSV Auenstein: Dort feierte das Team in der ersten Runde einen klaren 3:0-Satzerfolg.

### Die Suche im Sand

Im Freizeitbereich steigt auch das Interesse am Beachvolleyball. Der



Das Mixed-Team 24.

Verfügung steht, sehr gut gefüllt. Am Mittwoch stehen gleicherorts zwei Hallenteile zur Verfügung. Dort trainieren das Mixed-Team und die Freizeitspieler gemeinsam. Neue Gesichter sind hier nach wie vor herzlich willkommen. Im Sommer wächst die Gruppe an Beach-Volleyballern. „Sommer“ ist dabei ein dehnbare Begriff: Sobald und so lange das Wetter mitspielt, treffen sich die Sandbegeisterten oft mehrmals die Woche. Die Frage ist dabei oft nicht wann, sondern wo. Denn nach wie vor steht in Bietigheim-Bissingen kein Beach-volleyball-Feld zur Verfügung. So wird die Platzsuche schon mal zur Hängepartie: Oberriexingen, Sachsenheim, Sersheim - wo ist heute was frei? Und sind wir rechtzeitig dort, ehe jemand anders die Füße in den Sand gräbt?

Daniela Ade

Fotos: Christoph Biggel, Inna Schäfer

Freizeitbereich hatte zwischenzeitlich mit leichtem Teilnehmer-schwund zu kämpfen. Doch mittlerweile häufen sich die Anfragen

und Vereinseintritte wieder. So ist das Hallendrittel, das am Donnerstag in der Halle des Bietigheim-Bissinger Berufsschulzentrums zur



# Sport macht durstig!

## Und dagegen haben wir was!

Überzeugen Sie sich von unserem großen Sortiment und den tollen Angeboten. Auch unser vielseitiger Service kann sich sehen lassen. Kommen Sie einfach mal vorbei, unser freundliches Fachpersonal freut sich darauf Sie beraten zu dürfen.

**HEIMSERVICE**  
Wir liefern zu Ihnen nach Hause.  
Fragen Sie uns doch ganz einfach!

**3x**

GANZ NAH!

[www.gedig.de](http://www.gedig.de)



**GEDIG**  
Getränke-Experte

Im Weilerlen 20 (gegenüber OBI)  
74321 Bietigheim, Tel. 94 00 62  
Rötestraße 11, 74321 Bietigheim  
Tel. 527 98  
Kantstraße 2 (Ecke LB-Str.)  
74321 Bissingen, Tel. 324 24

[www.getraenkemarkt-kiesel.de](http://www.getraenkemarkt-kiesel.de)



**Getränke-Markt  
KIESEL**

## YOGA-WORKSHOP MIT ANDREAS KUNZE

Am Samstag, den 29.06.2024 gab es in der Yogaabteilung ein Zusatzangebot.

Im gewohnten Übungsraum des TKB im Weilerlen fand ein dreistündiger Workshop mit dem externen Yogalehrer Andreas Kunze statt.

Der Kurs war mit 15 TN ausgebucht und es wurde fleißig geübt. Natürlich durften kleine Pausen nicht fehlen.

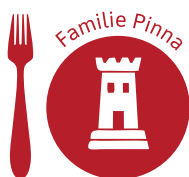
Es gab manch Neues zu entdecken – auch für unsere eigenen Yogalehrerinnen, die teilgenommen haben. Von dem Yoga-Workshop waren alle begeistert und nahmen viele Anregungen fürs weitere Üben mit.

Die meisten trafen sich anschließend noch zum gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte Godo`Italiana Cucina vorort.

*Christa Baumgärtner*



*Die Schulterbrücke.*



**TSV  
Gaststätte**  
einfach . lecker . essen

**Familie Pinna**  
Fischerpfad 36  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Telefon 07142 - 41009

**Familie Pinna**  
freut sich auf  
Ihren Besuch!

deutsch  
italienische  
Küche

**Feierlichkeiten aller Art  
für 10 bis 100 Personen:**

- Trennbare Räume
- Große Gartenterrasse
- Großer Spielplatz
- Seminare / Sitzungen

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag bis Samstag: 17.30 - 24.00 Uhr  
(oder nach Absprache)  
Sonntag + Montag + Feiertage:  
Geschlossen



# VERANSTALTUNGEN 2024/2025

## DEZEMBER 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
08.12., 15:00	TSV-Kinderjahresfeier	Sporthalle am Viadukt
31.12., 14:00	43. Bietigheimer Silvesterlauf	Pferdemarktgelände

## MÄRZ 2025

Datum	Veranstaltung	Ort
28.03., 18:00	Sportlerehrung der Stadt	Kronenzentrum

## APRIL 2025

Datum	Veranstaltung	Ort
11.04., 19:30	TSV-Mitgliederversammlung	Vereinsheim
12.04., 10:30	TSV-Ehrungsmatinée	Vereinsheim



**GROSSE WIRKUNG  
KLEINER PREIS  
IHRE ANZEIGE IN DEN  
TSV-NACHRICHTEN**



Unsere TSV-Nachrichten erreichen mit jeder Ausgabe über 3.000 Haushalte und insgesamt mehr als 5.000 Mitglieder. Präsentieren auch Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige und profitieren Sie von der großen Werbewirkung zum kleinen Preis.

Sprechen Sie uns für weitere Informationen gerne an  
Stephanie Krzok; Tel. 07142-43561; [stephanie.krzok@tsvbietigheim.de](mailto:stephanie.krzok@tsvbietigheim.de)  
oder scannen Sie einfach den QR-Code.

# BIETIGHEIMS GROSSE MARKENWELT



**hofmeister**  
Die Erlebnis-Wohnzentren

■ SPECTRAL  
himolla

 TEAM7  
Musterring

Morassutti  
VOGLAUER

hartmann  
Von der Natur empfohlen.

minottiitalia

  
CALIA  
ITALIA

Kartell  
TEMPUR

UND VIELE MEHR...

Hofmeister Bietigheim GmbH & Co. KG (Stz) · Kirchheimer Str. 5 · 74321 Bietigheim-Bissingen · VER\_244753\_34



# VITAMIN G MANGEL?

Mit unserem **VITAMIN GESUNDHEIT** wirst du gezielt dagegen vorgehen!  
Deine Gesundheit ist die Basis deines Wohlbefindens -  
im SportQuadrat stärkst du sie durch **individuelles Gerätetraining,**  
**vielfältige Kurse und professionelle Betreuung.**

## Vitamin G

1-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT  
11+1 Monat gratis

## Vitamin G+

2-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT  
22+2 Monate gratis

**+ 110 € VERTRAUENSVORTEIL**

### HERBST- ANGEBOT

inkl. Startpaket,  
Chiparmband,  
Zufriedenheitsgarantie

Gilt ausschließlich für Neumitglieder ab 15 Jahren, die eine Mitgliedschaft im SportQuadrat und beim TSV Bietigheim abschließen. Eine einmalige Verwaltungsgebühr von 10 € wird zusätzlich erhoben.



**HOL DIR DEINEN  
VITAMIN G-KICK!**

**SportQuadrat**  
Das Sportvereinszentrum  
des TSV 1848 Bietigheim e.V.

Schwarzwaldstraße 31  
74321 Bietigheim-Bissingen

**07142 7899560**  
tsv-sportquadrat.de

**SPORT  
QUADRAT**



## April

Laier, Walter	01.04.	Rentschler, Andreas	23.04.	Layer, Wolfgang	09.05.
Rittmann, Margret	01.04.	Utke, Kirsten	23.04.	Steckenstein, Georg	09.05.
Braun, Carola	02.04.	Zabel, Axel	23.04.	Klopfer, Evelin	10.05.
Geckeler, Albrecht	02.04.	Große, Barbara	24.04.	Kohfink, Otto	10.05.
Geckeler, Gerhard	02.04.	Großkinsky, Dieter	24.04.	Weber, Gabriele	10.05.
Kaufmann, Gerhard	02.04.	Stotkiewitz, Traute	24.04.	Amrhein, Erika	11.05.
Schumacher, Roland	02.04.	Ohnewald, Margret	25.04.	Kerler, Gisela	11.05.
Dotzauer, Martin	04.04.	Wachsmann, Marianne	25.04.	Merz, Gerhard	12.05.
Wezel, Erika	05.04.	Beinhofer, Wolfgang	26.04.	Vilcans, Heiderose	12.05.
Glitz, Ute	05.04.	Leuze, Ursula	26.04.	Burger, Louise	13.05.
Schnitzler, Ingrid	06.04.	Jahnke, Eva	27.04.	Roloff, Ursula	13.05.
Jugert, Hans-Joachim	07.04.	Lachnit, Herta	27.04.	Beck, Günter	14.05.
Berger, Michael	08.04.	Albrecht, Marion	28.04.	Kaptur, Maximilian	14.05.
Miskar, Frank	09.04.	Dietz, Sigrid	28.04.	Joos, Manfred	15.05.
Bolkart, Helga	09.04.	Röttlich, Marianne	28.04.	Verstege, Hildegard	15.05.
Kiparsky, Harald	10.04.	Schwahn, Dieter	28.04.	Elwert, Manfred	16.05.
Walter, Klaus	10.04.	Ballat, Franz	29.04.	Geiger, Manfred	16.05.
Schuhmann, Dieter	10.04.	Wennrich, Walter	29.04.	Steidle, Heinz	16.05.
Walter, Edith	10.04.	Amann, Heinz	30.04.	Zucker, Monika	16.05.
Schleier, Esther	11.04.	Kittel, Rose	30.04.	Tress, Hans	17.05.
Amann, Sigrid	11.04.	Wunderlich, Roland	30.04.	Bay, Günther	18.05.
Seyfang, Christine	12.04.			Blattmacher, Ingeborg	18.05.
Metzdorf, Doris	12.04.			Eiff, Andrea	18.05.
Baumgärtner, Günter	13.04.			Strobel, Irmgard	19.05.
Eichin, Hermann	13.04.			Thomä, Bärbel	21.05.
Anschütz, Dirk	14.04.			Ade, Rosemarie	22.05.
Weeber, Helga	14.04.			Hoyer, Ingrid	22.05.
Wengert, Katharina	15.04.			Schneider, Annette	22.05.
Ohnewald, Rolf	15.04.			Schraivogel, Edith	22.05.
Zahn, Petra	16.04.			Berger, Petra	23.05.
Bäuerle, Erich	16.04.			Noller, Margarete	23.05.
Grau, Sabine	16.04.			Eiffler, Edelgard	25.05.
Preskitt, Bärbel	17.04.			Rall, Ingeborg	26.05.
Richter, Herwig	17.04.			Kuhlmann, Monika	29.05.
Thumm, Dietlinde	17.04.			Phillipps, Margit	29.05.
Hart, Alexander	17.04.			Schweizer, Melanie	29.05.
Hofmeister, Hermann	18.04.			Vogelmann, Ingeborg	29.05.
Hein, Ursula	18.04.			Ewald, Heinz	31.05.
	18.04.			Wippenbeck, Gretel	31.05.
	19.04.				
	19.04.				
	19.04.				
	19.04.				
	19.04.				
	20.04.				
	20.04.				
	22.04.				
	22.04.				
	22.04.				
	23.04.				
	23.04.				
	23.04.				
	24.04.				
	24.04.				
	25.04.				
	25.04.				
	26.04.				
	26.04.				
	27.04.				
	27.04.				
	28.04.				
	28.04.				
	28.04.				
	28.04.				
	29.04.				
	29.04.				
	30.04.				
	30.04.				
	30.04.				
	01.05.				
	01.05.				
	03.05.				
	03.05.				
	04.05.				
	05.05.				
	07.05.				
	07.05.				
	07.05.				
	08.05.				
	08.05.				
	08.05.				
	09.05.				
	09.05.				

## Mai

Rahn, Gisela	01.05.				
Schmid, Hildegard	01.05.				
Diesse, Günther	03.05.				
Kleinschmager, Sabine	03.05.				
Giese, Agnes	04.05.				
List, Manfred	05.05.				
Evertzbusch, Michael	07.05.				
Koch, Rolf	07.05.				
Schadt, Anna	07.05.				
Bäuerle, Hannelore	07.05.				
Haefner, Manfred	08.05.				
Hübsch, Joachim	08.05.				
Hennicke, Eva-Maria	08.05.				
Kämpf, Ruth	09.05.				
	09.05.				

## Impressum:

Herausgeber: TSV 1848 Bietigheim e.V.

Redaktion: Uwe Sauerbrey

Telefon: 0177 8957985, E-Mail: presse@tsvbietigheim.de

Anzeigenannahme: TSV-Geschäftsstelle

Tel. 07142 43561, info@tsvbietigheim.de

Bezugspreis durch Mitgliederbeitrag abgegolten

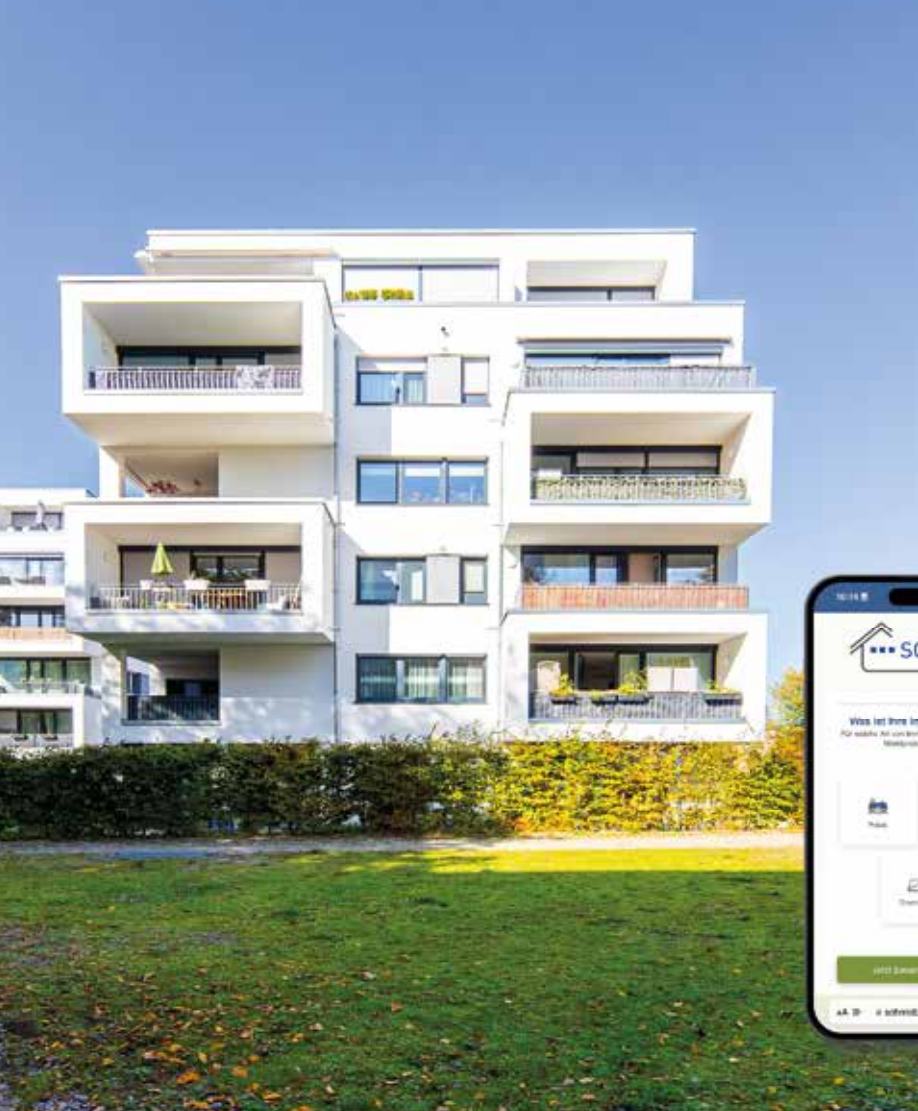
Technische Abwicklung: Sabrina Zerweck

Druck: www.wirmachendruck.de



## TSV-SHOP





## IMMOBILIENANGEBOTE



Ihre Immobiliensuche beginnt hier: Unsere Kauf- und Mietangebote können Sie ganz einfach über unsere Homepage einsehen.

[www.schm.immo/angebote](http://www.schm.immo/angebote)

## WERTERMITTLUNG



Die Immobilienbewertung durch Schmidt Immobilien ist kostenlos & unverbindlich. Auch wenn Sie nicht mit uns verkaufen möchten.

[www.schm.immo/bewertung](http://www.schm.immo/bewertung)

## IMMOBILIENVERMITTLUNG NEU GEDACHT

### WIR FÜHREN SIE ZUR ERFOLGREICHEN TRANSAKTION

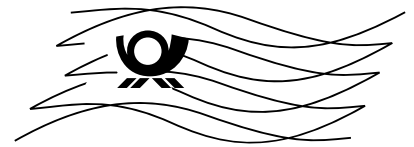
Und begleiten den Verkauf von Immobilien integer und mit dem nötigen Einfühlungsvermögen. Bis zum Erfolg und darüber hinaus.

#### UNSERE ARBEIT

- ✓ Präzise Wertermittlung
- ✓ Aufwändige Präsentation
- ✓ Vermarktung an Stamm- und Neukunden
- ✓ Umfangreiche Einzelbesichtigungen
- ✓ Bonitätsprüfung des Interessenten
- ✓ Abstimmung des Kaufvertrag
- ✓ Notartermin und Übergabe



ANDERS. ALS. ANDERE.



**DIALOGPOST**  
Ein Service der Deutschen Post

## TRADITION TRIFFT INNOVATION – SEIT ÜBER 70 JAHREN AUTOHAUS OTTO KOHFINK!



### Herzlich Willkommen bei Ihrem Renault- und Dacia-Partner in Bietigheim-Bissingen!

**PREMIERE '24: DER NEUE RENAULT 5!**  
*Die Elektro-R5Volution!*



**DER NEUE DACIA DUSTER**  
*Trend-SUV ab 18.950,- €*



Ständig über 100 Fahrzeuge am Lager, ob Neu-, Vorführ-, Jahres- oder Gebrauchtwagen. Und auch im Service sind wir die Nummer 1. Beim großen Werkstattentest von ADAC und Stiftung Warentest haben wir die Note 1,0 in puncto Servicequalität erhalten, und beim Renault "Club de l'elite" zählen wir zu den Händlern mit der höchsten Kundenzufriedenheit Deutschlands. OK ist Service!



**KOHFINK Motors**  
*...eine Idee mehr*

